

HOHENHAMELNER KURIER

Informationsblatt mit Mitteilungen der Gemeinde Hohenhameln
27. März 2026 | Nr. 3/2026 | Ausgabe 433 | 29. Jahrgang | Herausgeber: Gleitz GmbH



In dieser Ausgabe

Basar der Grundschule Hohenhameln wird zum vollen Erfolg

Mehrum macht sich fit für den Frühling

Hochstimmung in Bad Hohalia

Neun kleine Kinder haben mit ihren Eltern und Verwandten die Geburtenallee weiterleben lassen:

Großartige Pflanzaktion in Mehrum

Mehrum. In frühen Jahrhunderten war es üblich, dass zu besonders freudigen Anlässen, wie zur Hochzeit oder Geburt eines Kindes, ein Baum gepflanzt wurde. Diesen schönen Brauch haben am 8. März neun Neubürger*innen mit ihren Eltern und Verwandten weiterleben lassen. Initiator der Geburtenallee-Pflanzung war 1982 die SPD-Ortsabteilung unter der Leitung von Günter Hesse. In dieser Zeit wurden zwischen 10 bis 14 Bäume pro Jahr gepflanzt. Somit kommen bis heute etwa 450 bis 500 Bäume, verteilt auf mehrere Geburtenalleen, zusammen.

Für die kleinen Mehrumer*innen Kalees, Emma, Ben, Kira, Milaine, Felix, Dian, Henri und Louis pflanzten ihre Eltern mit ihren Verwandten auf der neuen Ausgleichsfläche an der Triftstraße einen Obstbaum. Der Ortsrat hatte die Kinder mit ihren Eltern dazu eingeladen.

Bei strahlendem Sonnenschein brachten die Eltern Spaten, Schaufeln, Gießkannen und Hammer mit, um Pfähle einzuschlagen und die Pflanzgruben auszuheben. Damit die Bäume auch angehen, wurde anschließend ordentlich gegossen.

Auch damit in den kommenden Jahren noch mehr Grün



unser Dorf umgibt, hat der Ortsrat eine neue Geburtenallee angelegt. Diese ist Teil des Gestaltungskonzeptes der neuen Natur- und Obstbaumfläche.

Das Pflücken der Früchte ist zukünftig Aufgabe der Kinder mit ihren Eltern, die alle ein Namensschild des Kindes am Baum befestigten. Der Ortsrat bedankt sich herzlich bei den Eltern für die großartige Aktion sowie beim Obstbaumwart David Egerton für die Vorbereitung und Hilfestellung beim Pflanzen.

Jens Böker
Ortsbürgermeister



Bereits über 20 Jahre für Sie da. **Notdienst: 0173/6175417**

Ihr kompetenter Ansprechpartner in Fragen rund ums Dach

Dirk Scherl
Dachdeckerfachbetrieb

Mitarbeiter gesucht! (m/w/d)

Marktstraße 22 · 31249 Hohenhameln
Telefon 0 51 28/40 04 29 · Fax 0 51 28/40 47 40

»Wir schärfen Ihre Sinne!«

SIGNIA Testen
Sie kostenlos die neusten Hörsysteme. Nahezu unsichtbar im Ohr.

Hohenhameln
Clauener Straße 3 · 05128-4091801

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 9:00 – 13 Uhr
Di. + Fr. 14:00 – 18:00 Uhr

HÖRAKUSTIK
DEGA

Ihr altes Parkett wird strahlen. Und SIE auch.

Professionelle Parkettaufbereitung in Rekordzeit, praktisch ohne Staub. Gönnen Sie Ihrem Fußboden ein strahlendes Second-Life:

- mehrmaliges Schleifen mit Staub reduzierenden Maschinen
- Superschnell – nur ca. 2 Werktage für alle Arbeiten
- Attraktive Lack- oder Öl-Finishes
- Zum garantierten Festpreis

Jetzt anrufen und kostenlosen Aufmaßtermin sichern!

Tel. 05121/299200 · Fax 05121/299200
Bahnhofstraße 25 · 31180 Giesen
info@tischlerei-gaertner.de
www.tischlerei-gaertner.de

TISCHLEREI GÄRTNER
Holzböden für innen und außen

MÜLLTASCHE? HELLMICH!

Industriestr. 57 / 31275 Lehrte
WWW.HELLMICH-RECYCLING.DE 05132 588 3131

KOLBE BETTENLAND SEIT 1930

Daunenwochen

bis zum 25. April 2025

15% Rabatt auf alle Daunendecken

Daunenwäsche*
für Kopfkissen 10,- €
für Zudeck 30,- €

*Wir waschen ausschließlich die Daunen/Federn

15% Rabatt auf Bettwäsche und Frottierwaren
Gilt nur bei Vorlage des Coupons – die Prozente gelten nicht auf bereits reduzierte Ware – gültig bis Ende April 2026

10% Rabatt auf Porzellan (z.B. Pip) und Kuscheledcken
Gilt nur bei Vorlage des Coupons – die Prozente gelten nicht auf bereits reduzierte Ware – gültig bis Ende April 2026

Ursula Gal Elke Pfitzner Alexandra de Lorenzo

Bavenstedter Straße 54 · 31135 Hildesheim · Telefon (0 51 21) 51 44 50 · www.kolbe-bettenland.de · Zugang ist barrierefrei · Parkplätze direkt vor der Tür



Fernsprechsammelnummer:
Telefon: 05128 / 401-0 (Vermittlung)
05128 / 401- (+ Durchwahl)
Telefax: 05128 / 401-34
05128 / 401-41

E-Mail: info@hohenhameln.de
Internet: www.hohenhameln.de

Sprechzeiten Rathaus:
Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro:
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

Schiedsmann Jeroen Breforth:
Mobil: 0162 6482560
E-Mail: jeroen.breforth@schiedsmann.de



Bundesfreiwilligendienst bei der Gemeinde Hohenhameln

Du hast Lust auf einen Freiwilligendienst in der Kinder- und Jugendarbeit?

Bei uns in der Jugendpflege Hohenhameln kannst du dich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen kreativ ausleben. Als Teil des Teams der Jugendpflege arbeitest du montags bis donnerstags (und ab und zu auch freitags) begleitend und unterstützend mit verschiedenen Kinder- und Jugendgruppen.

Montag bis Donnerstag finden regelmäßige und zumeist auch mehrwöchige Aktionen für Kinder und Jugendliche statt. Darunter zum Beispiel Treffen zum Basteln und Malen, Kochen und Backen oder andere Projekte wie Theater- oder Filmgruppen oder einem Werwolf-Treffen. Freitags gibt es Einzelaktionen wie Krimiabende, Quizabende oder auch Werwolfabende.

Deine Aufgabe während der Aktionen besteht vor allem in der Unterstützung und Anleitung der Kinder und Jugendlichen Teilnehmer*innen. Ein offenes Ohr und die Bereitschaft, auf die Kinder zuzugehen, ist wünschenswert.

Wir freuen uns auch, wenn du Interessen hast, die du gerne in Aktionen einbringen möchtest. Natürlich steht dir das Team der Jugendpflege bei der Umsetzung und Planung immer hilfreich zur Seite. Die Angebote finden übrigens in den allermeisten Fällen am Nachmittag statt. Die Vormittage sind mit Büroarbeiten ausgefüllt. Dabei unterstützt du das Team der Jugendpflege in der Bewerbung von Aktionen, nimmst an Dienstbesprechungen teil und hilfst, den Instagram-Account zu pflegen.

Freitags bist du alle zwei Wochen zusätzlich in der Geflüchtetenarbeit tätig und unterstützt den interkulturellen Mutter-Kind-Treff.

Deine Arbeitszeit beträgt **30,5 Stunden pro Woche**. Im Jahr hast du Anspruch auf **6 Wochen Urlaub**. Das **Taschengeld beträgt 300 € monatlich**.



Für mehr Informationen Scan gerne den QR-Code. Dort werden dir Hinweise von A bis Z zum Bundesfreiwilligendienst geliefert.

Bei Interesse wende dich gerne bis zum **01.06.2026** an die Gemeinde Hohenhameln, Marktstraße 13, 31249 Hohenhameln, info@hohenhameln.de. Telefonische Auskünfte erteilt das Team der Jugendpflege unter 05128/401-21.

HOHENHAMELNER KURIER

Informationsblatt mit Mitteilungen der Gemeinde Hohenhameln

Nächste Ausgabe: Fr., 24.04.2026
Redaktioneller Einsendeschluss: Mo., 13.04., 12 Uhr
Anzeigenschluss: Mi., 15.04., 12 Uhr

Impressum
Auflage: 4.675 Exemplare
Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Herausgeber: Gleitz GmbH
Geschäftsführer: Karl-Heinz Gleitz
Anschrift: Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen
Tel.: 051 23 / 40 62 7 - 0, Fax: 40 62 7 - 90
E-Mail: info@gleitz-online.de

Anzeigenberatung: Yonghong Ge, Ines Gremmel, Dorthe Herbst, Julian Nussel
Qualität und Technik: Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Marion Glawion, Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner, Jasmin Nussel

Vertrieb: Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow

Rechnungswesen, Verwaltung: Elise Pape-Gleitz, Gisela Günther
DRUCKHAUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11
36358 Herbstein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Die Gemeinde Hohenhameln sucht

Wohnräume zur Anmietung für die Unterbringung von Flüchtlingen.

Angebote richten Sie bitte an die Gemeinde Hohenhameln, Marktstraße 13, 31249 Hohenhameln oder per Mail an info@hohenhameln.de.
Telefonische Auskunft erteilt gern Herr Jasinski unter 05128/401-18

Die Gemeinde Hohenhameln sucht noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer – 100 Euro für die Hauptwahl

Für die Kommunalwahl am 13.09.2026 und für eine eventuelle Stichwahl am 27.09.2026 sucht die Gemeinde Hohenhameln noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

In einem Wahllokal sind sie für den ordnungsgemäßen Ablauf der Wahl verantwortlich. Es werden die Wahlberechtigungen geprüft, die Stimmzettel ausgehändigt und auf die Wahrung des Wahlheimnisses geachtet. Nach Schließung der Wahllokale um 18 Uhr werden die Stimmzettel ausgezählt.

Bei der Kommunalwahl können alle Deutschen und EU-Bürger helfen, die am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sind und seit mindestens 3 Monaten in der Gemeinde Hohenhameln wohnen. Für die Hauptwahl am 13.09.2026 wird eine Aufwandsentschädigung, das sogenannte „Erfrischungsgeld“, in Höhe von **100,00 Euro** gezahlt. Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei Herrn Witte unter 05128/401-31 oder per E-Mail an info@hohenhameln.de

Meldung der neuen Vereinsvorsitzenden

Wie allgemein bekannt, finden in den ersten Wochen und Monaten eines neuen Jahres viele Jahreshaupt- und Mitgliederversammlungen von Vereinen und Organisationen statt. Oftmals wird anlässlich dieser Versammlung auch ein neuer Vorstand gewählt. Falls es in Ihrem Verein oder Ihrer Organisation in diesem Jahr durch Wahlen Veränderungen im Bereich der/des Vereinsvorsitzenden gegeben hat, wird darum gebeten, diese bei der Gemeinde Hohenhameln zu melden, damit wir unser Register ändern können und somit immer die/den richtige/n Ansprechpartner/in haben. Mitteilungen dieser Art bitte an die Gemeinde Hohenhameln, Herrn Jasinski, Telefon 05128 401-18 oder Mail jasinski@hohenhameln.de.

Der Bürgermeister informiert ...

Auch im Verlauf des Jahres 2026 finden wieder Haushaltsbefragungen in der Gemeinde Hohenhameln statt.

Bereits seit 1957 wird jährlich der Mikrozensus durchgeführt, um schnell und zuverlässig bevölkerungs- und erwerbsstatistische Daten und deren Veränderungen zur Nutzung zu erheben. Bei dieser amtlichen statistischen Erhebung werden jährlich rund 1 % der Bevölkerung befragt.

Die zu befragenden Haushalte werden postalisch durch das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) angeschrieben und um Auskunft gebeten.

Um im Vorfeld der Befragung die Gebäudestruktur an den ausgewählten Adressen sowie die anzuschreibenden Haushalte zu ermitteln, setzt das LSN auch in diesem Jahr wieder ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte vor Ort zur Anschriftenklärung ein. Für alle ehrenamtlichen Erhebungsbeauftragte gilt, dass sie sich mit Hilfe eines Ausweises legitimieren können.

Rentenberatung im Hohenhamelner Rathaus

Beratungstermine im April 2026: Donnerstag, 2., 16., und 30. April 2026 von 9.00 bis 12 Uhr.

Die Rentenberatung findet im **Rathaus, Obergeschoss**, statt.

25 Jahre Farbenrausch

Die Künstlergruppe Farbenrausch begeht ihr **25-jähriges Jubiläum** mit einer Bilderausstellung im Rathaus Hohenhameln.

Seit 2001 trifft sich die Gruppe jeden Freitag. Angefangen haben sie 2001 mit Christa Meinecke als Leiterin. Gemalt wurde nach Vorgabe oder frei nach eigenen Ideen. Zunächst bei der Leiterin, dann im Bahnhofsgebäude in Braunschweig.

Danach zog die Kreativgruppe nach Wendeburg und seit drei Jahren trifft sie sich auf Schacht Emilie in Ilse. In ca. 30 Ausstellungen, davon zwei in Berlin, eine in Dömitz und sechs in den Räumen des Rathauses in Hohenhameln, hat die Künstlergruppe ihre Werke gezeigt.

Ob Bilder in Acryl oder in anderen Techniken gemalt – die Freude am Gestalten und Experimentieren ist der Malgruppe wichtig. Jeder wählt sein Motiv. Das ist oft sehr spannend. Oder es wird einfach nur über eine Ausstellung diskutiert. Aber alle sind sich einig: **Malen in einer Gruppe ist sehr inspirierend**. Die Gruppe besteht aus acht Mitgliedern. Von den Gründungsmitgliedern sind immer noch dabei: Christa Meinecke, Christina Flucke und Gabriele Strube.

Des Weiteren: Ruth Brandes, Andrea Mende-Reder, Maria Monitzkewitz, Hannelore Lichner und Monika Sührig.

Zur Vernissage der Jubiläumsausstellung sind alle am 09.04.2026 um 18 Uhr im Rathaus Hohenhameln herzlich eingeladen.

Energieberatung im Rathaus Hohenhameln

In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen e. V. und Dipl.-Ing. Architektin und Energieberaterin Frau Eckert-Petkovic ist in der Gemeinde Hohenhameln ein **Beratungsstützpunkt zur kostenfreien und persönlichen Energieberatung** neu eingerichtet worden.

Die Beratungen finden **jeden letzten Donnerstag im Monat von 14 bis 17 Uhr** im Rathaus der Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, Besprechungsraum OG statt. Ein barrierefreier Zugang ist möglich. Der nächste Beratungstermin ist am **30.04.2026**.

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich und von Mo. – Do. 8 – 18 Uhr und Fr. 8 – 16 Uhr unter **0800 – 809 802 400** möglich. Für ein Beratungsgespräch sind jeweils 45 Minuten vorgesehen.

Beratungsthemen sind: • Baulicher Wärmeschutz, • Haustechnik, • Regenerative Energien, • Stromsparen und • Heizkostenabrechnung. Hilfreich ist es, aussagekräftige Unterlagen zum Haus oder zur Wohnung mitzubringen.

Weitere Informationen finden Sie hier: Internet: <http://www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/energieberatung>

Die Gemeinde Hohenhameln freut sich über dieses neue Dienstleistungsangebot, das allen Bürgerinnen und Bürgern kostenfrei zur Verfügung steht!

Pflegestützpunkt des Landkreises Peine Sprechstunden in Hohenhameln

Die nächste Sprechstunde der Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes des Landkreises Peine findet statt am **Dienstag, 28. April 2026**, von 9 bis 12 Uhr im Rathaus der Gemeinde Hohenhameln, Obergeschoss, Zimmer 25.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 05171 401-9100 gebeten.

Die Beratung umfasst u. a. Fragen rund um das Thema **Pflege und Unterstützung** bei der Ermittlung des persönlichen Hilfebedarfs und die Organisation der Hilfe.

Information zum Seniorentreffen 2026 in Hohenhameln

Das Seniorentreffen findet in diesem Jahr am **Donnerstag, 7. Mai 2026**, im Dorfgemeinschaftshaus in Hohenhameln statt. Für jede Ortschaft wurde ein Kontingent an Eintrittskarten ausgerechnet. Bis zum **10.04.2026** können Sie Ihre Anmeldung auch anlässlich eines Besuches im Rathaus im Fachbereich Soziales und Ordnung, Erdgeschoss, Zimmer 8 der Gemeinde Hohenhameln vornehmen. Im Anschluss gehen die Eintrittskarten in den freien Verkauf und werden gemäß dem Leitsatz „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ verkauft.

Es wird ein **Teilnehmerbetrag** in Höhe von **3,00 €** erhoben. Diesen Betrag entrichten Sie bitte gleich bei Ihrer Anmeldung. Nichtangemeldete Personen können aus organisatorischen Gründen an diesem Treffen nicht teilnehmen.

ANMELDUNG

Seniorentreffen am 07. Mai 2026

Name:

Vorname:

Personenzahl, falls mit Ehepartner:

DIE GEMEINDE HOHENHAMELN sucht



einen/eine Schiedsmann/Schiedsfrau und seinen Stellvertreter bzw. seine Stellvertreterin

Voraussetzung für die Wahl ist u. a., dass der Bewerber/die Bewerberin in der Gemeinde Hohenhameln wohnhaft ist und mindestens 30 Jahre alt ist.

Von den Bewerbern bzw. Bewerberinnen erwarten wir Freundlichkeit, Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick.

Ihre Bewerbung/Ihren Vorschlag richten Sie bitte an die Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, 31249 Hohenhameln oder per Mail an info@hohenhameln.de. Telefonische Auskünfte erteilt gern Herr Hahn unter 05128/401-45

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Osterfeuer 2026 in der Gemeinde Hohenhameln

Ortschaft	Veranstalter	Veranstaltungsdatum	Veranstaltungsort	geplante Anlieferung
Bierbergen	Junggesellschaft Bierbergen	Sonntag, 05.04.2026	„Kirchbergfeld“ nördlich der Saatzuchtfirma an der K 34	Samstag, 04.04.2026, 10 bis 18 Uhr
Bründeln	Ortschaft Bründeln	Sonntag, 05.04.2026	„Zum Bruchgraben“ nahe Sportplatz	Donnerstag, 02.04.2026
Clauen	Ortsrat Clauen	Sonntag, 05.04.2026	Vor der Bogensporthalle am Sportplatz	Donnerstag, 02.04. u. Samstag, 04.04.2026
Equord	Junggesellschaft Equord	Sonntag, 05.04.2026	Verlängerung Straße „Am Weinberg“	Freitag, 03.04. u. Samstag, 04.04.2026 jeweils ab 09.00 Uhr
Harber	Ortsrat Harber	Sonntag, 05.04.2026	K 40 Richtung Haimar am Feldweg Ende „Mittelweg“	Samstag, 04.04.2026, 8 bis 16 Uhr
Hohenhameln	Ortsrat Hohenhameln und TSV Hohenhameln	Samstag, 04.04.2026	Ortsausgang Richtung Soßmar, Ackerfläche am Feldweg Richtung alte Kläranlage	Samstag, 04.04.2026, ab 8 Uhr
Mehrum	Junggesellschaft Mehrum	Samstag, 04.04.2026	Bolzplatz „Schilperberg“	Samstag, 04.04.2026, 8 bis 16 Uhr
Ohlum/Rötzum	Freiwillige Feuerwehr Ohlum	Sonntag, 05.04.2026	Osterfeuerplatz K 41 zwischen Ohlum u. Rötzum	Samstag, 04.04.2026, 9 bis 15 Uhr
Soßmar	Freiwillige Feuerwehr und Junggesellschaft Soßmar	Samstag, 04.04.2026	Am Sportplatz „Hasenwinkel“	Samstag, 04.04.2026, 9 bis 13 Uhr
Stedum-Bekum	Ortsrat Stedum-Bekum	Sonntag, 05.04.2026	Wiese am „Schillenweg/ gegenüber dem Friedhof	Donnerstag, 02.04.2026, 16-18 Uhr und Samstag, 04.04.2026 10-18 Uhr

Aufnahme in Hohenhameln Ende Februar 1945

Am 22. März 1945 wurde Hildesheim von über 200 britischen und kanadischen Bombern angegriffen und nahezu vollständig zerstört. Die Stadt war kurz vor Ende des Krieges in den Fokus der Royal Air Force (RAF) geraten. Der großangelegte Angriff des Bomber Command galt der Rüstungsproduktion und den noch vorhandenen Eisenbahnanlagen. Zusätzlich wurde eine deutsche Truppenkonzentration in Hildesheim vermutet. Doch schon die vorangegangenen schweren Luftangriffe der Amerikaner hatten dazu geführt, dass ein Teil der Einwohnerschaft aufs Land ausweichen musste. Davon war auch die Familie von Hans Beste betroffen. So wurde das Café Beste bereits am 22. Februar 1945 mitsamt der Konditorei in Hildesheim von Bomben getroffen. Damit verlor die Familie nicht nur das Geschäft, sondern auch das Wohnhaus in der Almsstraße 40. Am 22. März 1945 wurde dann auch der Rest des Gebäudes zerstört. Nur die Außenwände blieben stehen.



Das Café Beste nach dem verheerenden Angriff am 22. März 1945

Glücklicherweise fand die Familie Ende Februar 1945 eine Wohnung in Hohenhameln bei Tierarzt Otto Grote, damals Clauener Straße Nr. 196. Dort kamen Hans und Hildegard Beste mit ihren drei Kindern und der Großmutter Berta Stenzig unter. Während die Eltern mit dem Fahrrad nahezu täglich nach Hildesheim fuhren, um nach Kriegsende mit dem Wiederaufbau beginnen zu können, kümmerte sich die Großmutter um die Kinder. Sie gingen in Hohenhameln zu Schule.



Berta Stenzig mit ihren Großkindern – von links: Hannelore, Klaus und Hans Walter

Das Provisorium wollte bis Anfang 1948 anhalten. Danach fand die Familie eine Wohnung in Hildesheim. Sie lag „Am Krähenberg 31“ im Bereich der Oststadt. Zuvor konnte Hans Beste seinen Bruder in der Bernwardstraße im Café Hohenzollern unterstützen. Dadurch bot sich die Möglichkeit eines Neuanfangs in der Almsstraße 40. Als erstes war das Erdgeschoss herzurichten, um den Betrieb des Cafés wieder aufnehmen zu können. Erst 1949 konnte das Erdgeschoss für den Verkauf fertiggestellt werden. Klaus Beste, der jüngste unter den Geschwistern, erinnert sich, dass der Vater nicht nur mit dem Ausschachten begann, sondern auch die Ziegel die Leiter hinauftrug. Ein Brett wurde dazu als Trage genutzt. Das Café Beste wird heute vom Großsohn Holger Beste in der Almsstraße 40 fortgeführt.

Karl-Heinz Heineke, Gemeindeheimatpfleger
Abbildungen: Klaus Beste, Ochtersum



Café und Konditorei Beste kurz nach Wiedereröffnung in der Almsstraße 40. Erst 1952 konnte das Haus vollständig fertiggestellt werden.



Zeitungsannonce im Rahmen der Wiedereröffnung 1949

Schlüssel-Hinzmann, Im REWE, Ilse
Schlüssel, biometrische E-Passfotos, Uhren- und Autoschlüsselbatterien mit Einbau (zu sofort)
Telefonnummer: 05 17 2 / 94 44 44
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr

Becker Gebäudetechnik
Elektro – Sanitär – Heizung (Gas/Öl) Sat-Anlagen – Hausgeräte Rep.
Hohenhameln-Rötzum
Tel. 0 51 28 / 9 56 07

www.gleitz-online.de

Stein- und Bildhauerei Ritter-Wagner
gegründet 1908 Inh. Kai Stähr
BEI UNS Große Auswahl an Zierkies, Edelsplitt & Gabbionensteinen
Grabmale • Grabanlagen • Grabschmuck
Liegesteine, Schriftplatten • Außen-/Innentreppen, Fensterbänke u.v.m. aus Naturstein
31246 Ilsede/Groß Lafferde Telefon 05174/446
Ludwig-Jahn-Str. 18 Mail: ritter-wagner@vodafone.de
An der Bundesstraße 444 www.ritter-wagner.de

JOS. LINKOGEL Verkauf und Service von E-Bikes und Fahrrädern
Inh. Ansgar Linkogel E-Teile
Zweiradmechanik Reparaturen
Zweiradmechaniker
Marktstraße 1a · 31191 Algermissen · Tel. (05126) 1325
www.linkogel.de · E-Mail: ansgarlinkogel@aol.com

DIE GEMEINDE HOHENHAMELN

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine stellvertretende Fachbereichsleitung für den Fachbereich Zentrale Dienste und Finanzen (m/w/d)

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Vertretung der Fachbereichsleitung
- Mitwirkung bei der Organisationsentwicklung und Optimierung der Arbeitsprozesse
- Zusammenarbeit mit der Verwaltungsleitung und fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit mit anderen Verwaltungseinheiten
- Vertretung des Fachbereichs in den politischen Gremien und verschiedenen in- und externen Institutionen
- Erstellung von Haushaltsplänen und Jahresabschlüssen
- Allgemeine Aufgaben im Finanz- und Personalwesen

Das erwarten wir von Ihnen:

- Abgeschlossener Angestelltenlehrgang II oder abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) Verwaltungsmanagement, Public Management oder vergleichbar bzw. Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, Allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst
- Einschlägige Berufserfahrung im beschriebenen kommunalen Bereich ist wünschenswert
- Erfahrung in der Fachadministration der Haushaltssoftware (Axians Infoma newsystem)
- Sichere Anwendung der Office-Programme Word, Excel und Outlook
- Eine aufgeschlossene und engagierte Persönlichkeit mit Führungspotential
- Entscheidungsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Strukturiertes, eigeninitiatives Handeln
- Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des eigenen Fahrzeugs sowie die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten

Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit)
- Bedarfsgerechte Fortbildungen
- Leistungsorientierte Bezahlung
- Zusätzliche betriebliche Altersvorsorge (VBL) für Beschäftigte im öffentlichen Dienst
- Firmenfitness im Hansefitverbund

Die Besetzung erfolgt zunächst als Elternzeitvertretung. Anschließend wird im Zuge des Ausscheidens der bisherigen Fachbereichsleitung eine Neuverteilung der Aufgaben in Aussicht gestellt.

Die Stelle kann sowohl im Beamten- als auch im Tarifbeschäftigtenverhältnis wahrgenommen werden. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes bzw. bei einer Besetzung mit einer/einem Beschäftigten nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 10 des TVöD.

Die Gemeinde Hohenhameln setzt sich für die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie für die Förderung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen ein. Im Falle gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden das unterrepräsentierte Geschlecht nach Maßgabe des Nds. Gleichstellungsgesetzes sowie schwerbehinderte Menschen und diesen gleichgestellten Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **09.04.2026** an die Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, 31249 Hohenhameln, info@hohenhameln.de. Telefonische Auskünfte zum Verfahren erteilt gern: Frau Rogge unter 05128/401-52, fachliche Auskünfte erteilt gern: Herr Meißner unter 05128/401-56.



BankVerstand

Mit Kreditgebern auf Augenhöhe kommunizieren

- ✓ Mittelstandsfinanzierung
- ✓ Baufinanzierung
- ✓ Existenzgründerberatung

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin

Ann-Christine Kucera 0163 - 763 94 99
Mozartstr. 1 info@bankverstand.de
31141 Hildesheim www.bankverstand.de

DIE DIEHARTMANN'S MEISTERBETRIEB GmbH
SANITÄR - HEIZ- & KLIMATECHNIK

Qualität und Zuverlässigkeit!

Frohe Ostern!

Martinsweg 7 · 31185 Söhlde · Telefon 05129 5035866
info@diehartmanns-shk.de · www.diehartmanns-shk.de

avacon

Energie. Immer. Überall.

avacon.de

Malermeister SANDER

05128 40 992 90 · info@der-malermeister-sander.de
www.der-malermeister-sander.de

HEINEKE Bauunternehmen GmbH

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Innendämmung
- Altbausanierung
- Fliesenarbeiten
- Trockenausbau
- An- und Umbauten
- Bauwerksabdichtung
- Zimmerarbeiten

An den Rotten 4 · 31249 Hohenhameln-Ohlum
☎ 05128 - 693 · www.bauunternehmen-heineke.de

SILKE EBERMANN-GAUS Bestattungen

Ein schönes Leben verdient eine würdige Bestattung.

Planen Sie individuelle Abschiedsfeiern gemeinsam mit uns.

Besuchen Sie gerne auch unsere Website Hohenhameln · Marktstraße 6

☎ 05128 - 333 66 09

KIRCHENMELDUNGEN

Katholische Kirchengemeinde St. Bernward – Filialkirche St. Laurentius: Sa., 28.3., 10 Uhr Palmstockbasteln für Kinder im Pfarrheim. So., 29.3., 9.30 Uhr Hl. M. Fr., 3.4., 15 Uhr Karliturgie in der Kirche und Kinder-Karfreitag im Pfarrheim mit Basteln einer Osterkerze. So., 5.4., 11.15 Uhr, Festamt; Mo., 6.4., 9.30 Uhr Emmausgang von/bis Kirche (Spaziergang mit Stationen) – besonders für Familien. Im Anschluss Ostereiersuche und Kaffee, Tee... im Pfarrheim. Do., 9.4., 16 Uhr WortGD im Seniorenzentrum „Haus am Pflingstanger“. Sa., 11.4., 9.30–12.45 Uhr Erstkommunionvorbereitung und BußGD in Peine. So., 12. und 19.4., 9.30 Uhr Hl. M. Do., 16.4., 17 Uhr Rosenkranzgebet; 17.30 Uhr Hl. M. Do., 23.4., 15 Uhr Hl. M. mit Krankensegnen, anschl. Seniorenachmittag.

Ev.-luth. St. Laurentius-Kirchengemeinde Hohenhameln: So., 29.3., 11 Uhr GD; Di., 31.3., 18 Uhr Passionsandacht in Harber; Do., 2.4., 18 Uhr Tischabendmahl in Clauen; Fr., 3.4., 11 Uhr GD. So., 5.4., 11 Uhr GD m. Abendmahl. So., 12.4., 11 Uhr GD mit Taufe. Mi., 22.4., 13 Uhr Frauentreff: Abfahrt am Gemeindehaus zur Basilika St. Godehard und 15 Uhr Gemeindegottesdienst: Das Ehepaar Meyfeld berichtet von ihrer Reise durch Botswana.

Jeden Mittwoch (außer in den Ferien) 15 – 16 Uhr Pfadfindertreffen Biber (3 – 6 Jahre mit Eltern) und 16.30 Uhr Pfadfindertreffen Wölflinge, Jungpfadfinder u. Pfadfinder (ab 2. Klasse).

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Mittwoch und Freitag von 9 bis 11 Uhr, Tel. 95500.

Kirchengemeinden Bierbergen, Mehrum, Equord, Harber, Soßmar, Stedum und Clauen-Bründeln: Fr., 27.3., Soßmar: 16 Uhr Frauenkreis im Gemeindegottesdienst – Basteln. So., 29.3., Clauen: 9.30 Uhr GD. Di., 31.3., Harber: 18 Uhr Passionsandacht. Do., 2.4., Soßmar: 15 Uhr Seniorenkreis; Equord: 17 Uhr Tischabendmahl; Clauen: 18 Uhr RegionalerGD m. Tischabendmahl (Anmeldung erbeten). Fr., 3.4., Bierbergen: 9.30 Uhr und Mehrum: 11 Uhr GD m. Abendmahl. Sa., 4.4., Bierbergen: 15 Uhr KinderGD im Konfirmandensaal. So., 5.4., Bierbergen: 9.30 Uhr GD; Clauen: 9.30 Uhr FamilienGD, anschl. Eier-suchen. Equord: 11 Uhr GD; Mo., 6.4., Harber: 9.30 Uhr GD; Mehrum: 9.30 Uhr GD mit Posaunenchor und Singkreis; Stedum: 10 Uhr GD; Soßmar: 11 Uhr GD. Mi., 8.4., Bierbergen: 15 Uhr Seniorenkreis. Fr., 10.4., Bierbergen: 15 Uhr Geburtstagskaffeetrinken. Sa., 11.4., Clauen: 11 Uhr TaufGD. So., 12.4., Clauen: 9.30 Uhr GD; Mehrum: 10 Uhr FestGD zur Konfirmation; Mo., 13.4., Bierbergen: 15 Uhr Frauenkreis. Mi., 15.4., Harber: 15 Uhr Gemeindegottesdienst. Sa., 18.4., Mehrum: 10 Uhr Frauenkreis. So., 19.4., Harber: 9.30 Uhr GD; Soßmar: 10 Uhr Goldene Konfirmation. Bierbergen: 10 Uhr Konfirmation. So., 26.4., Clauen: 9.30 Uhr GD.

Jeden Donnerstag: 9.30 – 11 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindegottesdienst in Clauen.

Die Bürozeiten finden dienstags von 9.30 bis 12 Uhr in Mehrum und donnerstags von 15 bis 17 Uhr in Clauen statt. Für Gespräche und Terminabsprachen mit Pastorin **Ronja Steiner** (u. a. Bierbergen) melden Sie sich bitte unter der Tel. 0176 31175371. **Für Soßmar: Pastorin Maike Franklin, Tel. 05128 95500.**

Weitere Termine, Informationen und evtl. Änderungen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten.

MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN

SPD-Ortsabteilung Mehrum

Mehrum. Liebe Genossinnen, liebe Genossen, hiermit lade ich Euch zur nächsten Mitgliederversammlung am **Dienstag, 7. April 2026**, um 19.30 Uhr in das DGH Mehrum herzlich ein.

Die Tagesordnung ist wie folgt vorgesehen: 1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung; 2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 11.03.2025; 3. Beschlussfassung über die Tagesordnung; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes; 6. Konstituierung der Mitgliederversammlung; 7. Wahl einer Versammlungsleiterin/eines Versammlungsleiters;

8. Wahl einer Zählkommission; 9. Wahlen; 10. 1. Vorsitzende/r; 11. 2. Vorsitzende/r; 12. Kassierer/in; 13. Schriftführer/in; 14. 1. Beisitzer/in; 15. 2. Beisitzer/in; 16. Vorstellung der SPD-Ortsratskandidatinnen und -kandidaten; 17. Vorstellung der/des SPD-Ortsbürgermeisterkandidatin/-kandidaten; 18. Vorstellung der SPD-Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten; 19. Wahlen; 20. Verschiedenes.

Termin der SPD-Ortsabteilung Mehrum zum Vormerken: 23. Oktober „Wurstessen“.

Jens Böker

(Vorsitzender SPD-Ortsabteilung Mehrum)

TSV Mehrum

Mehrum. Zur Mitgliederversammlung am **Freitag, 24. April 2026**, um 19 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Mehrum wird eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung; 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit; 3. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder; 4. Genehmigung der Tagesordnung; 5. Ehrung der Verstorbenen; 6. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2025; 7. Bericht des Vorstands; 8. Berichte der Abteilungen; 9. Bericht der Kassenwartin; 10. Bericht der Kassenprüfer; 11. Beschluss über die Entlastung des Vorstands

und der Kassenprüfer; 12. Wahl von Kassenprüfer; 13. Wahlen a) Vorsitzende/r, b) Zweiter Vorsitzende/r, c) Kassenwart/in, d) Pressewart/in, e) Jugendwart/in; 14. Ehrungen; 15. Verschiedenes; 16. Schlusswort.

Anträge und Änderungswünsche der Tagesordnung bitte bis zum 15. April 2026 beim Vorsitzenden einreichen. **Zu dieser Veranstaltung sind alle Vereinsmitglieder herzlich willkommen!**

Hinweis: Ehrungen für erfolgreiche Teilnahme am Familiensportabzeichen werden nur bei Anwesenheit durchgeführt.

Stefan Aumann
Vorsitzender

Ortsbürgermeister Clauen informiert:

Osterfeuer und mehr

Clauen. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Unser traditionelles Osterfeuer findet am Ostersonntag, 5. April, bei Anbruch der Dunkelheit am Clauer Sportplatz statt. Wie immer haben Sie die Möglichkeit Ast- und Strauchwerk am Feuerplatz anzuliefern. Dafür stehen Ihnen der Donnerstag (2.4.) und Samstag (4.4.) von 8.30–17.30 Uhr zur Verfügung. Bitte kein Wurzelwerk, Holzzäune, lackiertes Holz und dergleichen anliefern. Die Annahme solcher Materialien wird abgelehnt. Wer keine Transportmöglichkeit hat, kann sich gern mit der Clauer Jungesellschaft in Verbindung setzen

und eine Abfuhr seines Strauchschnittes organisieren. Alle Akteure hoffen auf gutes Wetter und würden sich über zahlreiche Gäste an diesem Abend freuen.

Ostereiersuche für unsere Kleinen: Am Ostersonntag, findet um 17 Uhr die Ostereiersuche auf unserem Sportplatz statt. Alle „Kleinen Clauer“ sind hierzu herzlich eingeladen. Erwachsene sind natürlich auch willkommen, irgendwer muss die Beute ja schleppen. Der Ortsrat freut sich auf viele Teilnehmer und wünscht schon jetzt viel Spaß bei der lustigen Suche.

Im Namen aller Beteiligten
grüßt Ihr Ortsbürgermeister

Wohnwagen Bodenburg in Groß Lafferde:

Neue Campingsaison mit starken Neuigkeiten



Groß Lafferde. Wohnwagen Bodenburg startet mit frischem Rückenwind in die neue Campingsaison. Das familiengeführte Traditionsunternehmen aus der Region steht seit 1975 für Kompetenz und Qualität rund um Wohnwagen, Reisemobile und Anhänger.

Neu im Sortiment: Ab sofort ist Wohnwagen Bodenburg offizieller Händler der Marke **Weinsberg**. Die modernen Wohnwagen und Reisemobile überzeugen durch durchdachte Grundrisse, zeitgemäßes Design und ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis. Damit erweitert das Unternehmen sein Angebot neben den bewährten Modellen von **Hobby** um eine

weitere starke Marke im Bereich mobiles Reisen.

Auch im Servicebereich gibt es erfreuliche Neuigkeiten: Die neue, moderne Werkstatt wurde erfolgreich fertiggestellt. Mit erweiterten Kapazitäten, moderner Technik und optimierten Arbeitsabläufen bietet Wohnwagen Bodenburg seinen Kundinnen und Kunden nun noch schnellere Termine, mehr Servicekomfort und höchste Qualitätsstandards.

Ob Fahrzeugkauf, Werkstattservice oder Zubehör – bei Wohnwagen Bodenburg finden Kundinnen und Kunden kompetente Beratung, starke Marken und einen Service, auf den man sich verlassen kann.

WOHNWAGEN-BODENBURG.DE Bierstraße 118 Gr. Lafferde B1

HOBBY & WEINSBERG REISEMOBILE & CARAVANS UNSINN/SARIS/STEMA-PKW-ANHÄNGER

Frühlingsfest 25. + 26. April



Jetzt auch Weinsberg-Vertragshändler

FINANZIERUNG & ANKAUF INZAHLUNGNAHMEN

„Gebrauchte“ Wohnwagen und Reisemobile mit Garantie! Meisterwerkstatt *eigene TÜV-Station • Telefon: 05174 800880

Geöffnet: Mo. – Fr. 9–18, Sa. 9–13, Sonntags Schautag 11–16 Uhr

Unsere Frühlingsangebote für Sie:

Weinsberg Pepper 600 MF/MEG	70.069,-€	NEU 61.900,-€
Weinsberg Spicy 650 MEG	78.900,-€	NEU 70.500,-€
Hobby Ontour C680 GE	81.861,-€	NEU 74.900,-€

Ständig mehr als 100 Fahrzeuge sofort verfügbar. Unsere Frühlingsangebote und viel mehr stark reduzierte Eröffnungspreise in unserer neuen, modernen Werkstatt!

Hohenhamelner Tennisnacht wieder voller Erfolg / Termine in Kürze und mehr:

Kinder zwischen 6 und 10 Jahren gesucht für weitere Gruppen



Hohenhameln. Auch unsere 11. Tennisnacht 2026 war wieder ein voller Erfolg. Am 28. Februar trafen sich von 28 angemeldeten Tennisfreunden 25 um 18 Uhr in der Tennishalle Peine zum kostenlosen Tennispiel. Schöne Spiele, ein Tennisquiz und kleine Geschicklichkeitsaufgaben sorgten für einen lustigen Abend. Dem Organisator André Thiele großen Dank, für die tolle Planung und Durchführung. Alle hoffen, dass auch 2027 die Tennisnacht

wieder stattfindet.

Auch unserem Mitglied Jan van Leeuwen herzlichen Glückwunsch zur Wahl zum neuen Oberochsen in Bad Hohalia. Wir wünschen ihm ein erfolgreiches Regieren in seiner Amtszeit.

Bericht von unserer Mitgliederversammlung: Die 3 Vorstandsmitglieder, 2. Vorsitzender André Thiele, Sportwart; Leighton Twigger; Marvin Krüger, Schriftführer; wurden einstimmig wiedergewählt. Nur ein

neuer Platzwart konnte nicht gefunden werden. Wer also sein Taschengeld aufbessern möchte, bitte melden (05128 7534).

Auch 2026 können sich Kinder und Jugendliche bei der Gemeinde zum Ferienprogramm anmelden, der HTC ist wieder dabei. Um die Anlage fertigzustellen, treffen wir uns am **10. April** um 15 Uhr zum vorläufig letzten Arbeitseinsatz. Start in die Sommersaison, am **25. April** ab 11 Uhr laden wir alle Mitglieder, Bürger und Tennis-

interessierte ein, um mit uns die Tennisplätze einzuweihen. Natürlich grillen wir wie in jedem Jahr, Getränke gibt es auch wieder kostenlos. Wir wollen Spaß, lockere Spiele und Plaudereien mit Euch haben.

Wir möchten noch weitere Kindergruppen bilden. Dafür suchen wir Kinder von 6 bis 10 Jahren. Der Jahresbeitrag beträgt 52 Euro, inklusive drei kostenloser Trainerstunden zum Einstieg – Info unter 05128 7534

Bernd Thiele

Manuela Schneider zu Besuch im Gleitz Verlag:

Regionale Informationen in jeder Zeitungsröhre



Nettlingen (r). Die unabhängige Bürgermeisterkandidatin für Hohenhameln Manuela Schneider war kürzlich zu einem Antrittsbesuch beim Gleitz Verlag in Nettlingen zu Gast. Im Fokus des Treffens standen regionale Informationen und die Bedeutung lokaler Medien für eine lebendige Gemeinde.

Karl-Heinz Gleitz stellte das inhabergeführte Familienunternehmen vor und erläuterte, wie der Verlag regionale Inhalte für jeden Hohenhamelner erreichbar macht. Schneider zeigte sich interessiert an einem Austausch über lokale Themen und die Rol-

le der Medien bei der Förderung bürgerorientierter Politik.

Der Austausch entsprach Schneiders Ziel, regionale Informationen stärker sichtbar zu machen und die Verbindung zwischen Politik, Medien und Bürgerservice zu stärken. Beide Seiten betonten den Wert einer verlässlichen Berichterstattung, die das Geschehen vor Ort transparent abbildet.

Fortsetzung folgt: Manuela Schneider kündigte an, den Dialog mit regionalen Akteuren zu suchen und die Zusammenarbeit mit lokalen Medien zu vertiefen.



Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Frühling startet in Ihrem Garten!

Entdecken Sie unsere moderne GaLa-Ausstellung und erleben Sie neue Inspiration für Ihren eigenen Traumgarten.




Peine
Dieselstr. 1, Tel. 05171/7009-0

Braunschweig
Petzvalstr. 39, Tel. 0531/214898-0

Burgdorf
Leineweberstraße 1, Tel. 05163/8843-0




www.baustoff-brandes.de



@schneider_hohenhameln



Manuela Schneider
BÜRGERMEISTER • HOHENHAMELN
Miteinander • Massgeschneidert • Mutig



@schneider_hohenhameln

„Frauenleiden“ in der zweiten

Lebenshälfte: Senkung,

Myome, Zysten & Co.

Do
2026Themen-Donnerstag
09.04., 17.30 Uhr

Referentin: Dr. S. Peschel

St. Bernward  Krankenhaus
Für Leib und SeeleHAUSTECHNIK
GLEITZ
MEISTERBETRIEBHEIZUNG
LÜFTUNG
SANITÄR
SOLAR

Marco Gleitz

Zankenburg 10
31174 Schellerten

Telefon (0 51 23) 4 09 05 50

Fax (0 51 23) 4 09 70 39

SHK-Gleitz@web.de

EP:FüttererElectronic Partner
Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohaushaltsgeräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst

Service
macht den
Unterschied31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de dachrodt
Lassen Sie sich unverbindlich beraten:
T. 05128-333 40 55
Ihr zuverlässiger Dachdecker-Meisterbetrieb
Sven Dachrodt, Glatzer Ring 1, 31249 Hohenhameln

Die Idee ist von Ihnen. Das Dach ist von uns!

Seniorenwohnpark
SchellertenIn zentraler, ruhiger Lage bieten wir Ihnen **Betreutes Wohnen**:
Sonnige und behagliche
2 Zimmerwohnung, Küche, Bad, Aufzug
schöner Park + Geselligkeit u. Ruhe
ca. 60 qm, ab 600,- € kalt,
24/7 Notruf d. benachbartes PflegeheimTel. 05123-400 47 11
Farnser Straße 22, 31174 Schellerten
www.senioren-wohnpark.org**Tierarztpraxis**
Dr. med. vet. E. KuhmannÜtschenkamp 6 A
38268 Klein Lafferde
Tel.: 05174/530
0177/3102622Sprechzeiten:
Mo.–Fr. 11.00–12.00 Uhr
17.00–19.00 Uhraußer Mi. abends
und nach VereinbarungBrockenblick 94
31246 Gadenstedt
Tel.: 05172/3706012Sprechzeiten:
Mo.–Fr. 8.00–10.00 Uhr
Sa 11.00–12.00 Uhr

www.Tierarztpraxis-Kuhmann.de

Unsere Veranstaltungsprogramme sowie viele weitere nützliche Informationen finden Sie auch im Internet unter www.generationenhilfe-hih.de auf unserer neuen Internetseite. Schauen Sie mal hinein, es lohnt sich! Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Begegnungsstätte „Mittelpunkt“ in Hohenhameln, Marktstraße 20 statt. Auch Nichtmitglieder sind gern gesehene Gäste unserer Veranstaltungen! Unsere Vereinsmitglieder aus der Gemeinde Hohenhameln holen wir gern mit unserem Vereinsmobil zu unseren Veranstaltungen ab. Dazu melden Sie sich bitte bis spätestens **15.00 Uhr** des Vortages bei unserer Telefonzentrale (05128 4851, Herr Noller) an.



Hand in Hand
im Bördeland
Generationenhilfe BördeRegion e.V.

Mittwoch, 1. April 2026

- 10.00 – 13.00 Schlemmerquintett (geschlossener Teilnehmerkreis)
- 14.45 – 15.45 Bewegung im Sitzen (Gruppe 1)
- 16.00 – 17.00 Bewegung im Sitzen (Gruppe 2)
- ab 18.30 Uhr Männerrunde zum Klönen und Spielen

Jeden Donnerstag, im April 2026

- 10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
- 10.00 – 12.00 Markttreff mit Frühstück
- 15.00 – 17.00 Gesellschaftsspiele aller Art nach Wunsch der Besucher, kreatives Basteln, Handarbeiten, Kaffee und Klönen
- 15.00 – 17.00 Kümmerer-Modell: Beratung in sozialen Fragen für ältere Menschen

Donnerstag, 2. April 2026 zusätzlich

- 10.00 – 12.00 Internettreff

Samstag, 4. und 18. April 2026

- 14.00 – 15.30 Offener Singkreis

Dienstag, 7. April 2026

- 10.00 – 12.00 Smartphone-Training für Anfänger, Anmeldung erforderlich
- 15.00 – 16.00 Treffen Programm-Team
- 16.00 – 17.00 Vorstandssitzung
- 16.00 – 17.00 Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Mittwoch, 8. April 2026

- 14.45 – 15.45 Bewegung im Sitzen (Gruppe 1)
- 16.00 – 17.00 Bewegung im Sitzen (Gruppe 2)
- 14.45 – 15.45 Fit im Kopf (Gruppe 2 im Gruppenraum 2)
- 16.00 – 17.00 Fit im Kopf (Gruppe 1 im Gruppenraum 2)
- 18.00 Helfertreffen im „Mittelpunkt“

Freitag, 10. April 2026

- 10.00 – 12.00 Klönrunde Plattdeutsch

Montag, 13. April 2026

- 10.00 – 11.00 English Conversation (Gruppenraum 2)
- 10.00 – 12.00 Sprechstunde
- 15.00 – 16.30 Herzenssprechstunde mit Herrn Kugelann:
Wie selbstverständlich ist meine Hilfsbereitschaft?
- ab 16.00 Kegeln im Restaurant Achillion

Dienstag, 14. April 2026

- 10.00 – 12.00 Smartphone-Training für Anfänger, Anmeldung erforderlich
- ab 14.00 Schwimmen in Bad Salzdettfurth, Abfahrt vom Lidl-Parkplatz, Anmeldung erforderlich
- 15.00 – 16.30 Elterncafé

Mittwoch, 15. April 2026

- 15.00 – 17.00 Kaffeeklatsch
- ab 18.30 Männerrunde zum Klönen und Spielen

Freitag, 17. April 2026

- 10.00 – 12.00 Treffpunkt für Bücherfreunde; Leseratten tauschen sich aus.

Samstag, 18. April 2026

- ab 14.00 Empfang unserer Sponsoren (geschlossener Teilnehmerkreis)

Montag, 20. April 2026

- 10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
- 10.00 – 14.00 Udos Kochclub
- 16.00 – 17.30 Vortrag: Paar- und Familientherapeut Armin Rathmann „Krankheit und Schicksal als Chance“

Dienstag, 21. April 2026

- 10.00 – 12.00 Smartphone-Training für Anfänger, Anmeldung erforderlich
- 15.00 – 16.00 Treffen Programm-Team
- 16.00 – 17.00 Vorstandssitzung

Mittwoch, 22. April 2026

- 14.45 – 15.45 Bewegung im Sitzen (Gruppe 1)
- 16.00 – 17.00 Bewegung im Sitzen (Gruppe 2)
- 14.45 – 15.45 Fit im Kopf (Gruppe 2 im Gruppenraum 2)
- 16.00 – 17.00 Fit im Kopf (Gruppe 1 im Gruppenraum 2)

Donnerstag, 23. April 2026 zusätzlich

- 08.00 – 13.00 Fahrsicherheitstraining (geschlossener Teilnehmerkreis)

Montag, 27. April 2026

- 10.00 – 11.00 English Conversation (Gruppenraum 2)
- 10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand

Dienstag, 28. April 2026

- 10.00 – 12.00 Smartphone-Training für Anfänger, Anmeldung erforderlich
- ab 14.00 Schwimmen in Bad Salzdettfurth, Abfahrt vom Lidl-Parkplatz, Anmeldung erforderlich

Mittwoch, 29. April 2026

- 10.00 – 12.00 Stärkungsgruppe für Angehörige von Menschen mit Depressionen u. anderen psychischen Erkrankungen (Raum 2)
- 14.45 – 15.45 Bewegung im Sitzen (Gruppe 1)
- 16.00 – 17.00 Bewegung im Sitzen (Gruppe 2)

Einladung zum Vortrag: **Krankheit und Schicksal als Chance**

Referent: Armin Rathmann, Paar- und Familientherapeut

Montag, 20. April, von 16 bis 17.30 Uhr

Ort: Begegnungsstätte „Mittelpunkt“, Marktstraße 20, Hohenhameln
Unsere Lebensweise spielt eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung von Lebenskrisen und Krankheiten. Festgefahrene Denkstrukturen und gewohnheitsmäßiges Verhalten und Handeln halten seelische Konflikte aufrecht. Wie man in Krisen und Krankheiten wachsen und die notwendigen Veränderungen in seinem Leben vollziehen könnte, wird Herr Rathmann in seinem Vortrag aufzeigen. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten. Eine Mitgliedschaft im Verein und eine Anmeldung sind nicht erforderlich.

GEMEINDEJUGENDPFLEGE

Kinder stellen erneut
Kunstwerke im Rathaus
aus

Sieben Künstler*innen, siebenundzwanzig Kunstwerke: Am 19. Februar begrüßte Bürgermeister Uwe Semper die anwesenden jungen Maler*innen und zahlreiche interessierte Gäste und eröffnete eine kreative und bunte Bilderwelt im Rathaus.

Im Anschluss an die einleitenden Worte haben die jungen Kunstschaffenden die Gelegenheit genutzt, ihm und den Besuchern jedes einzelne Bild näher zu erläutern und Fragen zu beantworten. Die Kunstwerke, überwiegend in Acryl und Ölkreide, sind im Januar und Februar im Rahmen eines inzwischen traditionellen und sich über fünf Wochen erstreckenden Kunstfreitagsangebotes der Gemeindejugendpflege entstanden.

Reichlich positive Rückmeldungen beweisen, dass die Bilder, die in den zurückliegenden Wochen betrachtet werden konnten, viele Kunstinteressierte erfreut und die Rathausflure bereichert haben.



Meldungen zur Mitgestaltung des Hohenhamelner Ferienprogramms 2026 noch bis zum 06.04. möglich

Auch in diesem Jahr möchte die Gemeinde Hohenhameln wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien anbieten. Bewährt hat sich hierbei die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Vereinen, stellt doch das Ferienprogramm auch eine ideale Möglichkeit dar, neue Mitglieder für den Verein zu werben. Alle Hohenhamelner Vereine, Verbände, Gruppen und auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, die ebenfalls zum Gelingen des diesjährigen Ferienprogramms beitragen möchten, haben die Möglichkeit, noch bis zum **06. April 2026** ihre Vorstellungen **schriftlich** bei der Gemeindejugendpflege einzureichen.

Dazu werden Informationen benötigt:

Name des Anbieters oder des Vereins / Titel des Angebotes / evtl. gewünschte oder notwendige Kurzbeschreibung des Angebotes / Ort, Wochentag, Datum, Uhrzeit (von – bis) / Mindestteilnehmerzahl, maximale Teilnehmerzahl / Mindestalter, maximales Alter / Kostenbeitrag / Besonderheiten (z. B. wenn etwas mitgebracht werden sollte, Fahrrad, Helm o. ä.). Sie können Ihre Ideen und Angebote auf die altbewährte Weise (per Mail an jugendpflege@hohenhameln.de) bei der Gemeindejugendpflege einreichen oder den Meldebogen ausgefüllt an die Gemeinde Hohenhameln, Jugendpflege, Marktstr. 13, 31249 Hohenhameln schicken.

Selbstverständlich steht die Gemeindejugendpflege Hohenhameln (Frau Rimpel, Herr Böker, Herr Burzig) für Rückfragen unter Tel.: 05128 40121 oder gananter Mailadresse zur Verfügung.

GEMEINDEJUGENDPFLEGE

Fake oder Fakt? – Ein Quizabend für Jugendliche

Am Freitag, den 10. April veranstaltet die Jugendpflege im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln von 18.30 bis 20.30 Uhr einen Quizabend zum Thema Fake News für Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren. Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmelden muss man sich und/oder sein Team aber trotzdem per E-Mail bei jugendpflege@hohenhameln.de

Das ist doch FAKE!
Quiz-Abend
 12-16 Jahre
 Fr., 10.04.2026, 18:30 – 20:30 Uhr
 DGH Hohenhameln, Clauerer Straße 1 A

„WLAN-Strahlung tötet Bäume – 50 wird zum Waldvernichter“
 „Mikroben benutzen einen Tassa um an einem Strand in Wales den Slogan „Don't buy a Tassa“ zu verhindern“
 „Mutter muss ihren Sohn ins Krankenhaus bringen, Klimakiller verhindern sie“

FAKE ODER FAKT?
 Anmeldung (auch als Team) per Mail an jugendpflege@hohenhameln.de
Snacks & Getränke inklusive

Wenn ihr wissen wollt, welche der oben genannten Nachrichten echt und welche falsch sind, schaut gerne unter www.mimikama.org nach!

KINDERFREUNDLICH IM FOKUS

Aktion für Kinder & Jugendliche: Mitmachen und Eisgutscheine gewinnen!

Unter dem Motto „Was würde ich für Kinder & Jugendliche machen, wenn ich Bürgermeister*in wäre?“, ist eine kleine Mitmachaktion für Kinder und Jugendliche gestartet. Noch bis zum 15. April haben junge Menschen Gelegenheit, ihre Ideen, Vorstellungen und Vorschläge zu malen (Postkartengröße oder Din A5 sind ausreichend) oder auch aufzuschreiben und in die Wunschboxen in ihrer Ortschaft einzuwerfen. Zu finden sind die Wunschboxen der Ortschaften an folgenden Plätzen: **Bierbergen** (Dorfladen), **Bründeln** (Bushaltestelle), **Clauen** (Mehrzweckgebäude), **Equord** (Mehrzweckgebäude), **Harber** (Dorfgemeinschaftshaus), **Hohenhameln** (Dorfgemeinschaftshaus), **Mehrum** (Dorfgemeinschaftshaus), **Ohlum** (Feuerwehrschulungsraum), **Rötzum** (Dorfgemeinschaftshaus), **Soßmar** (Mehrzweckgebäude), **Stedum-Bekum** (Mehrzweckgebäude). Du erkennst die Wunschboxen (Briefkästen) an diesem Aufkleber: (bitte hier Kinderfreundliche Kommune Foto Mitmachaktion Wunschbox einfügen) **Wichtig:** Wer am Gewinnspiel mitmachen möchte, muss auf dem Bild oder Brief seinen/ihren Namen und eine E-Mailadresse oder Telefonnummer angeben, damit Ihr nach der Verlosung der Eisgutscheine (Eisdiele Hohenhameln) benachrichtigt werden könnt.

Wunschbox
 ausschließlich für Kinder und Jugendliche

Mach deinen Ort zu einem besseren Ort. Deine Meinung zählt!

Kunst du dich in diesem Ort vor, oder stört dich etwas? Du hast dich in deinem Ort nicht geübt? Du hast Ideen, was dein Ort besser werden und attraktiver werden könnte? Gibt es perspektivisch Plätze für dich in deinem Ort?

Schreib auf, was du gut findest oder was dich stört. Deine Nachricht kommt dann diese Wunschbox werden. Dein Ort wird sich mit all deinen Ideen und Wünschen beschäftigen. Wenn du möchtest, kann du deinen Namen auf den Brief schreiben, wenn du das lieber nicht möchtest, dann hinterlässt du deine Nachricht einfach ohne Namen. Also los, trau dich!!!

Du hast Probleme, über die du mit jemandem sprechen musst? Hier sind ein paar Kontakte:

Notruf: 112 Polizei: 110
 Nummer gegen Kummer: 116111 (Mo-Sa, 16-20 Uhr)
 Heckerrosz Hilfe bei neuem Mietvertrag: 05128 2584 (Mo-Fr, 14-18 Uhr und Di, 10-12 Uhr)
 Hilfe bei Online-Stress und Cybermobbing: jausport.de/hilfe/beratung
 profamilia bei Schwangerschaft: 05173 33005 (Mo, 14-18 Uhr und Di-Do, 9-12 Uhr)
 Lebenswerk Hilfe bei Drogenproblemen: 05173 638 320

BAUELEMENTE M. GÜN

- HAUSTÜREN • FENSTER
- REPARATUREN • TERRASSEN
- INSEKTENSCHUTZ • INNENTÜREN
- ROLLLÄDEN • INNENAUSBAU
- DESIGNVINYL • PARKETT / LAMINAT

05128-2794224 WWW.BAUELEMENTE-GÜN.DE
 0177-3283587 MAIL: MGUEN@GMX.DE

Lieferservice:
 Bestellung unter 05121 7413174

Memo
 Pizza *Pasta*
 Und vieles mehr.

Wir kochen für Sie mit viel Liebe und den besten Zutaten

*Immer frisch * Bevorzugt BIO-Produkte
 *Pizzamehl: Original aus Italien
 Besondere Wünsche erfüllen wir gern!

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo., Do., Fr. 17.00 – 22.00 Uhr
 Sa. + So. 12.00 – 22.00 Uhr
 Karfreitag & Ostermontag 10.00 – 22.00 Uhr

Unsere Speisekarte finden Sie unter: www.memo-hildesheim.de Besuchen Sie uns auch auf

Natursteinwelt

Bädje

Grabmale • Treppen • Küchenarbeitsplatten
 Fensterbänke • Fußböden • Natursteinbäder

Kreativ & ideenreich

Kesselstraße 1 • Bierbergen
 Tel. (0 51 28) 52 11

Beton- & Natursteinwerk

Michalak Bestattungen

Renate Haupt
 Hohe Straße 23a / Marktstraße 25
 31249 Hohenhameln

www.michalak-bestattungen.de
info@michalak-bestattungen.de

Telefonisch 24h erreichbar unter: 05128 5257

Bitte bis 06.04.2026 bei der Gemeindejugendpflege Hohenhameln, Gemeindejugendpflege, Marktstr. 13, 31249 Hohenhameln zurücksenden.

Name des Anbieters/Vereins:		
Kontakt: (Ansprechpartner, Tel.Nr., E-Mail)		
Angebot / Überschrift:		
Termin: (Wochentag, Datum)		
Uhrzeit:	von:	bis:
Veranstaltungsort:		
Teilnehmer:	min.:	max.:
Alter:	von:	bis:
Kurzbeschreibung des Angebotes oder gewünschter bzw. erläuternder Text:		
Kostenbeitrag:		
Voraussetzungen / besondere Hinweise:	z. B. Schwimmbadzeichen, Helm/Fahrrad etc.	

STELLENANZEIGE

Das **Landvolk Hildesheim Kreisbauernverband e.V.** sucht eine/n

Steuerfachangestellten (m/w/d)

Wir sind ein landwirtschaftlicher Berufsverband mit rd. 2.000 Mitgliedern im Hildesheimer Land. Unsere Mitgliedsbetriebe betreuen wir auch bei Buchführung und Steuern.

Wir bieten eine leistungsgerechte Entlohnung in Anlehnung an tarifliche Regelungen und fördern die Weiter- und Fortbildung unserer Mitarbeiter.

Haben Sie Interesse an der Betreuung von inhabergeführten Betrieben in der Wachstumsbranche nachhaltige Landwirtschaft und klimafreundliche Energieerzeugung?

Suchen Sie ein modernes Arbeitsumfeld mit Möglichkeiten zu Homeoffice und Teilzeit?

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagefähige Bewerbung per Mail an das

Landvolk Hildesheim Kreisbauernverband e.V.
 z. Hd. Herrn Carl-Jürgen Conrad
bewerbung@landvolk-hildesheim.de

TSV Mehrum lädt ein:

Pfingstradtour

Mehrum (r). Der TSV Mehrum lädt ein zum gemeinsamen Radeln am 25. Mai. Treffen ist um 10 Uhr an der Sporthalle.

Die Strecke ist für alle Altersklassen geeignet.

Hinweis: Bitte trägt einen Fahrradhelm.

Geplant ist ein anschließendes Ausklingen am Vereinsheim Eulennest mit frischem Grillgut (ab ca. 12 Uhr).

Am 4. April im Bereich der alten Kläranlage:

Osterfeuer Hohenhameln

Hohenhameln. Das Osterfeuer in Hohenhameln wird am 4. April im Bereich der alten Kläranlage, linksseitig der K 36 in Richtung Soßmar, stattfinden.

Anlieferung von Grünschnitt kann ab 8 bis 13 Uhr erfolgen.

Das **Ostereiersammeln für Kinder** findet um 16 Uhr statt.

Für Kinder wird Stockbrot durch die Pfadfinder „Hohenhamelner Turmfalken“ angeboten. Getränke und Gegrilltes bietet der TSV Hohenhameln an.

Das Osterfeuer wird bei Einbruch der Dämmerung entfacht.

Carsten Liebner
Ortsbürgermeister

Kunstaussstellung und Gartenevent im Kunsthof:

Verwobene Welt – Fragile Balance

Mehrum. Am **Ostersonntag und Ostermontag, 5. und 6. April**, eröffnet der Kunsthof Mehrum jeweils von 11 bis 18 Uhr seine neue Veranstaltungssaison. Unter dem Jahresthema „Verwobene Welt“ präsentieren vier Künstlerinnen und Künstler ihre Arbeiten im Galerieraum und im großen Garten.

Die Ausstellungsreihe erkundet das fragile Gleichgewicht unseres globalen Geflechts – ökologisch, sozial und kulturell. Im weitläufigen Landhausgarten und in den Ausstellungsräumen zeigen Edin Bajrić, Wilfried Behre, Jasmin Dürkop und Schirin Fatemi ihre Werke und geben Einblicke in ihr künstlerisches Schaffen.

Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler arbeiten mit unterschiedlichen Medien und

thematisieren auf jeweils eigene Weise die Fragilität unserer Welt. Ihre Positionen eröffnen verschiedene Perspektiven auf das Zusammenspiel von Stabilität und Zerbrechlichkeit und machen erfahrbar, wie nah sich Schönheit und Gefährdung im verwobenen Geflecht unserer Wirklichkeit begegnen.

Im Rahmen der „Offenen Pforte“ ist auch der weitläufige Landhausgarten für Besucherinnen und Besucher geöffnet und zeigt sich im Frühlingsgewand. Bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen bietet sich Gelegenheit zu Gesprächen mit den Künstlerinnen und Künstlern – und natürlich auch zum Erwerb von Kunstwerken. Weitere Informationen: www.kunsthof-mehrum.de

Pieper Schiefer

„Jugend-Gestaltungs-Wettbewerb“:

Mehrums Jugend bekommt bis zu 2.000 Euro für eigene Ideen

Mehrum. In Mehrum wird Mitbestimmung großgeschrieben. Mit einem neuen Antrag an den Ortsrat möchte Juliusz Dorocinski Kindern und Jugendlichen die Chance geben, ihren Ort aktiv mitzugestalten. Im Zentrum steht dabei ein Budget von bis zu 2.000 Euro, über dessen Verwendung die jungen Mehrumer selbst entscheiden dürfen.

Anpacken statt nur Zuschauen: „Es reicht nicht, über die Jugend zu reden – wir müssen sie handeln lassen“, erklärt Dorocinski. Ziel des „Jugend-Gestaltungs-Wettbewerbs“ ist es, den Jugendtreff Mehrum attraktiver zu machen. Dabei sollen die Ideen nicht von Erwachsenen am grünen Tisch, sondern direkt von den Nutzern kommen.

Wer kann mitmachen? Der Wettbewerb richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen aus Mehrum, aufgeteilt in zwei Altersgruppen: • **8 bis 12 Jahre** und • **13 bis 18 Jahre**.

Ob eine neue Chill-Ecke, sportliches Equipment für draußen oder technisches Zubehör für den Treff – gesucht werden konkrete Projektideen, die den

Treffpunkt aufwerten.

So funktioniert die Bewerbung: Die Kids und Teens können ihre Ideen ab sofort einreichen. Das Verfahren ist dabei ganz unkompliziert:

1. Idee aufschreiben oder skizzieren (was wird gebraucht, was kostet es ungefähr?).

2. Abgabe: Die Vorschläge können direkt beim **Ortsbürgermeister Jens Böker** abgegeben oder ganz einfach in die **Wunschbox am Dorfgemeinschaftshaus (DGH)** eingeworfen werden.

Wie geht es weiter? Nach der Einreichungsphase wird ein demokratischer Prozess folgen. Die Jugendlichen sollen selbst über die besten Ideen abstimmen, während der Ortsrat den Prozess als Mentor begleitet. Details zur Bewertung durch die Jury und zur feierlichen Prämierung der Gewinnerprojekte werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Eines steht fest: Die Mittel fließen direkt in die Infrastruktur der Jugendarbeit, damit Mehrum für die junge Generation noch lebenswerter wird.

Jens Böker
Ortsbürgermeister

Kath. St. Laurentius Kirche lud ein:

Gut besuchter ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Hohenhameln. Am Freitag, 6. März, feierten ca. 60 Teilnehmerinnen in der kath. St. Laurentius Kirche einen informativen Gottesdienst zum Thema „Kommt, bringt eure Last.“ Gebete und Lieder wurden zusammengestellt von Frauen aus Nigeria. Nigeria ist geprägt von extrem unterschiedlichen Lebenswelten: der Armut vieler und dem Reichtum Weniger.

Das Leben der Frauen ist oft im Alltag von Diskriminierung, Gewalt, patriarchalen Strukturen, Armut und Entbehrungen bestimmt. Ein selbstbestimmtes Leben und Gleichberechtigung erfährt nur ein geringer Anteil der Frauen.

Im Anschluss an den Gottesdienst fanden wir uns zur Begegnung und Austausch im Pfarrheim zusammen. Bei einem nigerianischen Imbiss erfuhren wir Geschichtliches, Soziales, Kulturelles, Politisches und Wirt-



schaftliches über Nigeria. Das Leben der nigerianischen Frauen mit ihrer christlichen Zuversicht hinterlässt einen tiefen Eindruck bei uns. Wir fühlen uns verbunden mit den Christinnen und Frauen in Nigeria und der gesamten Welt.
Helga Kretschmann-Reh

Theater-Team Equord:

Dankeschön an das großartige Publikum



Vier ausverkaufte Vorstellungen im Dorfgemeinschaftshaus des Schwanks „Rambazamba am Lido Makkaroni“ – bei bester Stimmung und mit der bewährten Tortenschlacht und dem Theatermenü – haben die Akteure zu Höchstleistungen angespornt und die Zuschauer stimmungsvoll mitgehen lassen.

Foto: Gleisbergs.de

Die Geburtsklinik am St. Bernward Krankenhaus Hildesheim öffnet die Türen:

Für einen guten Start ins Leben

Hildesheim. Liebe werdende Eltern, derzeit erleben Sie eine aufregende Zeit, die sicher mit vielen Fragen verbunden ist. Im Namen unseres gesamten Teams möchten wir Sie deshalb herzlich zum Tag der offenen Geburtsklinik in das St. Bernward Krankenhaus einladen. Am Samstag, 11. April, können Sie von 10 bis 14 Uhr unser Eltern-Kind-Zentrum thea mit Geburtsklinik, Perinatalzentrum Level 1 und Elternschule kennenlernen. Um Ihnen einen umfassenden Einblick in unsere Geburtshilfe zu geben, haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Am Tag der offenen Geburtsklinik haben Sie die Möglichkeit, sich an mehreren Ständen zu verschiedenen Angeboten für Schwangere und frisch gebackene Eltern beraten zu lassen. Es stellen sich unter anderem unsere Babylotsinnen, die sozialmedizinische Nachsorge Penelope und die Kinderintensivstation E3 vor sowie viele unserer Kooperationspartner: die Hebammerei & Familienbegleitung „Nestglück“, die Frühen Hilfen des Landkreises Hildesheim, der Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim, die Hebammenpraxis Hildesheim, der Sozialdienst Katholischer Frauen e.V., der Vätertreff der Katholischen Erwachsenenbildung und Vita34.

Ihre Kinder können Sie wäh-



Rundum gut versorgt in der Geburtshilfe im St. Bernward Krankenhaus.

rend der gesamten Veranstaltung von unseren Erzieherinnen betreuen lassen. Schwangere können sich als Erinnerung an ihre Schwangerschaft ihren Babybauch professionell fotografieren lassen. Außerdem können die Besucher an Gewinnspielen teilnehmen und unseren Latenzphasenraum sowie die Hebammenpraxis besichtigen. Im Gesundheitsinformationszentrum besteht die Möglichkeit, einen Termin zur Hebammensprechstunde zu vereinbaren.

Die Elternschule des St. Bernward Krankenhauses veranstaltet jährlich zahlreiche Kurse für Schwangere und ihre Partner

sowie für frischgebackene Eltern. An verschiedenen Ständen können Sie sich zu unseren Kursangeboten informieren und sich auch gleich schon für Kurse anmelden.

Zum Thema „Natürliche Geburt – früher und heute“ hält Dr. Susanne Peschel, Cheffärztin der Gynäkologie und Geburtshilfe, einen Fachvortrag. Anschließend informiert Dr. Alexander Beider, Chefarzt

der Kinder- und Jugendmedizin, über die Versorgung von Früh- und Neugeborenen am St. Bernward Krankenhaus. Unsere Still- und Laktationsberaterin Stephanie Gronau spricht über die Themen „Stillen“ und „Mit dem richtigen Gepäck ins Wochenbett starten“ und unsere Psychosoziale Elternbegleiterin Anika Neuber über das Thema „Emotionelle Erste Hilfe“. Bei einer digitalen Führung durch unsere Kreißsäle erhalten werdende Eltern einen guten Einblick in unsere Räumlichkeiten auf Station. Zu sehen sind alle vier Kreißsäle, das Entspannungsbad, der Latenzphasenraum, der Notfall-OP und der Überwachungsbereich der Hebammen. Sie können jederzeit Fragen stellen.

Die Veranstaltung ist selbstverständlich kostenlos, auch für Getränke und einen Imbiss ist gesorgt.

Das Programm zum Tag der offenen Geburtsklinik finden Sie unter www.bernward-khs.de/veranstaltungen.

Wir wünschen Ihnen und uns einen spannenden und informativen Tag und freuen uns auf Sie und Ihr Baby!

Tag der offenen Geburtsklinik

Samstag, 11. April, 10.00 bis 14.00 Uhr

- Vorträge: Geburtshilfe, Stillen, Wochenbett, Emotionelle Erste Hilfe
- Digitale Kreißsaalführung
- Elternschule: Beratung & Anmeldung
- Schwangerenfotografie
- Infostände rund um die Geburt
- Einblicke in die Neonatologie
- Gewinnspiel, Kinderbetreuung

Freier
Eintritt



Wir sorgen für einen guten Start ins Leben.

www.bernward-khs.de

St. Bernward  Krankenhaus
Für Leib und Seele

Stimmen, Stolz und Jubiläum:

50 Jahre Frauenchor
Hohenhameln

Hohenhameln. Seit fünf Jahrzehnten verbindet uns die Leidenschaft für den Gesang. Zum 50-jährigen Bestehen des Frauenchors laden wir Sie ein, Teil dieses besonderen Jubiläums zu werden – ganz egal, ob Sie erfahrene Sängerin sind oder Ihre Stimme erst noch entdecken möchten!

Erleben Sie unseren Jubiläums-Workshop: Tauchen Sie ein in ein abwechslungsreiches Programm, das Körper, Geist und Stimme belebt. Wir bieten Ihnen professionelle Einblicke in:

- **Stimm- und Gehörbildung:** Entdecken Sie das volle Potenzial Ihrer Stimme und schärfen Sie Ihr Gehör.

- **Gemeinschaft im Klang:** Erleben Sie die Magie von mehr-

stimmigen Kanons.

- **Musikalische Vielfalt:** Von der Nostalgie der Volkslieder über fröhliche Frühlingslieder bis hin zu den größten Schlagern, die jeder liebt.

„Singen ist das Atmen der Seele.“ – Feiern Sie mit uns 50 Jahre Gemeinschaft und Lebensfreude!

Die Details auf einen Blick:

- Wann: Samstag, 9. Mai, von 10 bis 14 Uhr

- Wo: Evangelisches Gemeindehaus Hohenhameln, Hohe Straße

- Wer: Alle Frauen, die Freude am Singen haben – keine Vorkenntnisse nötig!

- Anmeldung: Tatjana Reyer 0162 8677464 oder einfach vorbeikommen.

Petra Moderow

Jungesellschaft Clauen von 1896:

Strauchwerkabfuhr
und Osterfeuer 2026

Clauen. Auch dieses Jahr wollen wir wieder der Clauener Bevölkerung den Dienst zur Strauchwerkabfuhr zum Osterfeuer gegen eine Aufwandsentschädigung anbieten. Anfahrtermine sind Gründonnerstag und Ostersonntag.

Anmeldungen nehmen wir telefonisch bei Alexander Scholz unter 0157 85894465 und Johannes Walkling unter 0160 96823654 oder per E-Mail an jg_clauen@web.de entgegen. Wir bitten vorab darum, uns über

den Umfang des Strauchwerks zu informieren.

Gleich im Anschluss möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger zum Osterfeuer am Ostersonntag einladen. Das Osterfeuer findet wie gewohnt am Sportplatz statt. In gewohnt gemütlich rustikalem Stil möchten wir mit Euch gegen Einbruch der Dunkelheit das Feuer entzünden und ein paar schöne Stunden verbringen. Wir freuen uns auf Euch.

*Eure Jungesellschaft
Clauen von 1896*

Aus der Geschäftswelt ...

Zeit zum Kofferpacken:

Katrin Wittenberg
gewinnt Reisegutschein

Dirk Rauls, Vermögensberater im Beratungszentrum der Sparkasse in Hohenhameln, überreicht den Reisegutschein an die glückliche Gewinnerin Katrin Wittenberg und deren Mutter.

Hildesheim/Goslar/Peine. Katrin Wittenberg aus Hohenhameln hat mit einem Los der Lotterie Sparen + Gewinnen einen Reisegutschein im Wert von 5.000 Euro gewonnen.

Erst 2024 hat sie bei der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine Lose der Lotterie Sparen + Gewinnen gekauft und schon fünfmal 5 Euro gewonnen. Nun kann sie sich über einen Reisegutschein freuen, der voraussichtlich für eine Kreuzfahrt eingelöst wird.

Dirk Rauls, Vermögensberater im Beratungszentrum der Sparkasse in Hohenhameln, überreichte Katrin Wittenberg den

Gutschein und wünschte ihr eine unvergessliche Reise. „Ich bin begeistert, so viel Glück zu haben! Die Aussicht auf eine Kreuzfahrt lässt mich jetzt schon vom Meer träumen“, so Wittenberg.

Die Teilnahme an der Lotterie Sparen + Gewinnen lohnt sich nicht nur wegen der monatlichen Gewinnchancen: Jeden Monat werden attraktive Geldgewinne im Gesamtwert von rund 1.000.000 Euro verlost. Gleichzeitig unterstützt die Lotterie mit den Reinerträgen regelmäßig gemeinnützige Projekte in der unmittelbaren Nachbarschaft. *Janet Hurst-Dittrich*

Aus der Geschäftswelt ...

1KOMMA5° Hildesheim besuchte die Bundestagsabgeordnete Daniela Rump in Berlin:

Offener Dialog für praxisnahe Lösungen

Berlin. Die Hildesheimer Bundestagsabgeordnete Daniela Rump hat kürzlich Vertreter von 1KOMMA5° Hildesheim zu einem persönlichen Austausch nach Berlin geladen. 1KOMMA5° fokussiert sich insbesondere auf den Einbau von regenerativen Energiesystemen wie Photovoltaikanlagen und klimaneutralen Heizsystemen. Im Mittelpunkt des Gesprächs standen die aktuelle Lage am Ausbildungsmarkt sowie die Auswirkungen des geänderten Heizungsgesetzes auf das Handwerk, die Branche und die Verbraucher. Dabei wurde intensiv darüber gesprochen, welche Herausforderungen sich für Betriebe in der Praxis ergeben, wie politische Entscheidungen vor Ort wahrgenommen werden und welche Rahmenbedingungen notwendig sind, um Planungssi-



Tauschten sich im Berliner Reichstag aus (von links): Lukas Wehrstedt, Timm Stahl, Dennis Schwerdtfeger, Daniela Rump, Thomas Bremer, Marcell Stahl und Marcel Goos.

cherheit für Unternehmen und Kunden zu schaffen.

„Besonders erfreulich war das große Interesse von Daniela Rump

an den praktischen Abläufen im Handwerk“, berichtet Geschäftsführer Marcell Stahl. Sie äußerte den Wunsch, künftig selbst ein-

mal eine Montage zu begleiten, um noch tiefere Einblicke in den Arbeitsalltag, die technischen Anforderungen und die tatsächlichen Herausforderungen auf der Baustelle zu gewinnen. „Gerade dieser direkte Bezug zur Praxis mache den Austausch zwischen Politik und Handwerk besonders wertvoll“, ergänzt Thorsten Bremer, ebenfalls Geschäftsführer.

Der Termin in Berlin zeige einmal mehr, wie wichtig der offene Dialog zwischen politischen Entscheidungsträgern und regionalen Betrieben ist. Nur wenn Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag, Herausforderungen bei der Ausbildung und die konkreten Folgen gesetzlicher Änderungen direkt angesprochen werden, könnten praxisnahe Lösungen entstehen, war sich die Gruppe anschließend einig. *gg*

Weil gutes Wachstum kein Zufall ist.

Für Boden. Für Wachstum.
Für gesunde Gärten.

MTG Fleige

Ihr regionaler Landhandel
am Berliner Kreisel

EDAPHON

Dachdeckermeister
KARSTEN BANK

> Fassadenbekleidung
 > Schornsteinkopferneuerung
 > Dachreparatur
 > Einbau & Reparatur von Dachflächenfenstern

 **VELUX**
 Experte

31241 Ilsede/Solschen, Opperweg 12
 E-Mail: buero@dachdecker-bank.de

 **Telefon**
 05172/7528


Thomas Schulz MSc
 Zahnarzt
 Dipl.-Stom.
 Master of Science Parodontologie
 Praxis für innovative Zahnheilkunde

Parodontologische Fachpraxis

Dipl.-Stom. Thomas Schulz • Junkernberg 10D • 31246 Ilsede
 Tel.: 05172 4091 • Fax: 05172 4841
 info@zahnarztpraxis-lahstedt.de • www.zahnarztpraxis-lahstedt.de


Das Bad aus Meisterhand

Ziegeleistraße 28a • 31249 Hohenhameln
 Tel. 0 51 28 / 73 73 • Fax 0 51 28 / 46 86
 www.braatz-gmbh.de • info@braatz-gmbh.de

 **WILLI BRAATZ** GmbH
 seit über 40 Jahren
 Fachbetrieb für Fliesen- & Natursteinverlegung

Dekorative Wandgestaltung • Balkon- und Terrassenbeläge • Reparaturen

AUGENARZT
HOHENHAMELN

DR. MED. MALTE WEISMANN
Facharzt für Augenheilkunde
Verkehrsmedizinische Begutachtung

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 – 12:00 13:30 – 16:00	08:00 – 11:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00 13:30 – 18:00	08:00 – 11:00

Harbertor 6 • 31249 Hohenhameln
 Telefon: 05128 / 2500988 • www.augenarzt-hohenhameln.de

T Umweltdienste GmbH

Geschäftsführer: Hans-Jörg Thon
Porschestraße 17, 31135 Hildesheim
Telefon: 05121 / 51 67 66
E-Mail: info@tumulweldienste.de
www.tumulweldienste.de



Leistungspakete:

- Rohrreinigung
- Kanalreinigung
- Gefahrstoffnotdienst
- Dichtheitsprüfungen von Fett- und Ölabscheidern und Hausanschlüssen
- Reinigung, Sanierung, Wartung und Eigenkontrollen von Fett- und Ölabscheidern
- Saugwagentransport bis 26 m³
- Kanal-Kamera
- Kanal-Inspektion



365 Tage, 24 Stunden für Sie erreichbar: 05121/516766

Deutsches Rotes Kreuz Equord/Mehrum:

Dienstag ist Blutspende in Mehrum

Equord. Am **Dienstag, 31. März**, bittet der DRK-Ortsverein zur Blutspende. Von 16 bis 19.30 Uhr steht das Blutabnahme-Team im Dorfgemeinschaftshaus Mehrum bereit. Als besondere Aktion werden Festival-Tickets verlost –

mit Terminreservierung über die Blutspende-App sind Sie dabei.

Wie immer haben wir einen Imbiss für Sie vorbereitet und heizen den Grill an. Wir freuen uns auf Sie.

DRK OVEquord/Mehrum

Am Ostersonntag in Soßmar:

Einladung zum Osterfeuer

Soßmar. Liebe Soßmarer Bürger und Bürgerinnen, am 4. April findet wieder das traditionelle Osterfeuer am Sportplatz statt.

Begonnen wird um 18 Uhr mit dem vom Ortsrat organisierten Osternestchensuchen für Kinder bis 12 Jahre. Damit auch die Kleinen etwas vom Feuer haben, werden wir es rechtzeitig entzünden. Für Speisen und Getränke sorgt

wieder die Jungesellschaft.

Wir bitten darum, Strauchwerk nur am Samstag, 4.4. zwischen 8 und 12 Uhr am Sportplatz anzuliefern und nicht einfach vorher oder nachher auf den Brennplatz zu kippen. Über eine Spende für die Entsorgung der Asche würden wir uns freuen.

Eure Feuerwehr und Jungesellschaft Soßmar

Realschule Hohenhameln lädt am 10. April ein:

„Tag der offenen Tür“

Hohenhameln. Am Freitag, 10. April, in der Zeit von 15 bis 17.30 Uhr laden wir die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern der zukünftigen 5. Klassen der Realschule Hohenhameln oder Interessierte zu einem Tag der offenen Tür ein.

In einem kurzen Informations-

teil, der um 15 Uhr in der Mensa beginnt, stellen wir unser Konzept und unsere Schule vor. Anschließend werden Führungen in kleinen Gruppen durch das Schulzentrum, die einen Einblick in unser Schulleben geben, angeboten.

Ina Kurmeier

Aus der Geschäftswelt ...

Wie Familie Klinge in der Region bereits heute massiv Kosten spart:

Die Energiewende zu Hause

Wer heute ein Energiesystem sucht, steht oft vor einem Rätsel aus Paragraphen und Anbietern. Während neue Gesetze wie das „Netzpaket“ zusätzliche Kosten androhen, zeigt 1KOMMA5°, wie maximale Unabhängigkeit schon jetzt funktioniert – und wie Kunden wie Carsten Klinge davon profitieren.

Verunsicherung durch das geplante „Netzpaket“

Aktuelle Pläne der Bundesregierung sorgen für Gesprächsstoff: Das geplante Netzpaket könnte dazu führen, dass Netzbetreiber künftig im Schnitt rund 1.000 Euro Anschlussgebühr für neue Solaranlagen verlangen. Eine repräsentative YouGov-Umfrage im Auftrag von 1KOMMA5° zeigt die dramatische Wirkung: Über 64 % der Deutschen würden bei solchen Mehrkosten den Kauf einer Anlage verschieben oder ganz darauf verzichten. „In einer Phase, in der Verbraucher ohnehin verunsichert sind, darf die Investition in saubere Energie nicht durch neue Bürokratie erschwert werden“, sagt Jannik Schall, Mitgründer von 1KOMMA5°.

Praxischeck: „Endlich Herr über die eigenen Energiekosten“

Dass sich der Weg zur eigenen Anlage trotz aller Debatten lohnt, zeigt das Beispiel von Carsten Klinge. Er hat sein Zuhause mit einem System von 1KOMMA5° ausgestattet und nutzt die intelligente Steuerung Heartbeat. Seine Erfahrung ist eindeutig: Durch die Verbin-



dung zum Strommarkt nutzt er gezielt die Stunden, in denen Strom besonders günstig ist. „Es ist ein tolles Gefühl zu sehen, wie das System bei negativen oder sehr niedrigen Börsenpreisen automatisch den Speicher füllt oder das Auto lädt“, berichtet Klinge. Für ihn ist die Anlage nicht nur ein Beitrag zum Klimaschutz, sondern eine kalkulierbare Versicherung gegen steigende Strompreise.

Die Lösung: Ganzheitliches System von 1KOMMA5°

Mit 1KOMMA5° setzen Sie auf ein System, das sich immer lohnt. Während Strom vom Versorger oft 35 Cent und mehr kostet, liegt der Preis für selbst produzierten Solarstrom über die Laufzeit bei nur etwa 6 Cent/kWh. Dank Heartbeat AI garantieren wir Ihnen (je nach regionalen Netzentgelten)

Ortsratssitzung in Soßmar:

Viele gute Hinweise bei Einwohnerfragestunde

Soßmar. Am 3. März fand die Sitzung des Ortsrates statt. Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurden viele gute Hinweise z. B. auf die Beleuchtungssituation an der Bushaltestelle, den Zustand verschiedener Grünanlagen und Fußwege, die Wertstoffinsel sowie das Parken der Busse an der Bushaltestelle gegeben.

Im Anschluss teilte der Ortsbürgermeister mit, dass der Haushalt der Gemeinde genehmigt sei und berichtete über verschiedene Termine. Außerdem gab er einen Sachstand zum Bau des Kindergartens und wies auf bald anstehende Termine hin. Im Anschluss teilte die Verwaltung mit, dass der Altkleidercontainer in absehbarer Zeit entfernt wird. Außerdem wurde über die Sammlung für den VDK sowie zu verschiedenen Anfragen des Ortsrates berichtet. Mitgeteilt wurde außerdem, dass der Radweg im Wegeprogramm des Landkreises enthalten ist und über den Kreistag entschieden wird, welche Priorität die Ausbes-

serung des Radweges bekommt. Im Anschluss wurde darauf hingewiesen, dass für die Kommunalwahl noch Wahlhelfer gesucht werden. Auch der Ortsrat bittet Interessierte sich zu melden, da es wieder eine parteiunabhängige Liste für die Ortschaft Soßmar geben wird. Im Anschluss wurde ein Antrag des TSV Clauen/Soßmar vorgestellt. Da niemand für Rückfragen anwesend war, wurde dieser vertagt. Außerdem wurde ein Antrag des Ortsrates Soßmar beschlossen. Dieser zielt darauf ab, dass am Ortsrand ein Bolzplatz für die Jugendlichen eingerichtet wird. Nun muss der Rat entscheiden, ob diesem Vorschlag gefolgt wird und die Gemeinde das Projekt verfolgen soll. Abschließend fragte die Gleichstellungsbeauftragte, ob es in Soßmar einen Platz für eine orange Bank als Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen gibt. Der Ortsrat würde eine solche Bank begrüßen und schlägt die Fläche Jägerstraße/Möneckenstraße vor.

Christian Kienert

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

03. und 04.4. **Dr. Friederike Schmidt**, Peine 05171 48161
 05. und 06.4. **Tierarztpraxis a. Lahberg**, Münstedt 05172 4124473
 11. und 12.4. **Tä. Jan u. Sylvia Steinhof**, Zweidorf 05303 2055
 18. und 19.4. **Kleintierpraxis Zuehör**, Stederdorf 05171 5867698
 25. und 26.4. **Tä. M. Deckervan-Leeuwen**, 05128 404100
 Hohenhameln Mobil: 0160 96207524

in Europa.
 • Qualität: Wir nutzen High-tech-Komponenten „Made in Germany“ und eigene Modulproduktionen.
 Lassen Sie sich nicht verunsichern – werden auch Sie zum Energie-Pionier wie Carsten Klinge!

Über 1KOMMA5°

1KOMMA5° ist ein führender Anbieter für CO₂-neutrale Energie, Wärme und Mobilität. 2021 in Hamburg gegründet, ist das Energieunternehmen heute mit weltweit über 80 Standorten in sieben Märkten der One-Stop-Shop für intelligente, integrierte Energielösungen wie Photovoltaik, Stromspeicher, Wärmepumpen, Klimaanlage und Wallboxen. Kerntechnologie ist Heartbeat AI: Die künstliche Intelligenz optimiert derzeit mehr als 50.000 Systeme und schafft so Europas größtes virtuelles Kraftwerk, das Privatkunden mit dem Energiemarkt vernetzt und Stromerzeugung und -verkauf im Takt von Wind und Sonne steuert. 1KOMMA5° hat bereits über 300.000 dezentrale, steuerbare Energiesysteme installiert. Bis 2030 will das Unternehmen mehr als 1,5 Millionen Gebäude auf klimafreundliche Energieversorgung umstellen und so zum Erreichen der Pariser Klimaziele beitragen. 1KOMMA5° ist eines der am schnellsten und profitabel wachsenden Start-ups in Europa.

1KOMMA5°

IMMER DIE GÜNSTIGSTE ENERGIE – DANK WIND, SONNE UND HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten:

 Solaranlage

 Wärmepumpe

 Stromspeicher

 Klimaanlage

 Wallbox

 Heartbeat AI

Beratung, Planung, Installation und Wartung – alles aus einer Hand vom führenden Meisterbetrieb aus deiner Region.

1KOMMA5° Braunschweig



Hansestraße 76
38112 Braunschweig
Tel. 0531 12939713

1KOMMA5° Hildesheim



Daimlerring 6
31135 Hildesheim
Tel. 05121 280580

Jetzt
unverbindliches
Angebot
einholen!

Bollmann
Brennstoffe GmbH

Peiner Straße 25 · 38268 Lengede/Kl. Lafferde
Telefon (0 51 74) 10 51

Wir bieten Ihnen ganzjährig Kohlen zur Abholung an oder eine Lieferung zu günstigen Konditionen.
www.Bollmann-Brennstoffe.de

- > Heizöl
- > Diesel
- > Kohlen
- > Holzkohle
- > Kies

Fahrschule gesucht!?
Fahrschule S&S
Inh. Ch. Sauer

Hohenhameln
051 28 - 42 00
Weberstraße 13

Hildesheim
051 21 - 1 26 57
Zingel 39

www.fahrschule-s-u-s.de

SINGBEIL BAU

Wir planen und bauen für Sie ...

- Außenanlagen bei Alt-/Neubauten
- Asphaltarbeiten
- Drainagearbeiten
- Gebäudeisolierung
- Instandsetzungsarbeiten
- Hof- und Wegebefestigungen
- Naturstein-Pflasterarbeiten
- Öko-Pflasterarbeiten
- RW- und SW-Kanalanschlüsse
- Regenwasserspeicheranlagen
- Versickerungsanlagen
- Wasch- und Tankplätze

31226 Peine · Berkumer Weg 2
Tel.: 05171 / 54 58 8-0 · Fax 05171 / 54 58 8-99

Sperling Holzbau GmbH & Co. KG

HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB

FACHBETRIEB

Tel.: 053 45 - 49 287
Fax: 053 45 - 49 32 51
Mobil: 0171 - 26 37 602
info@sperlingholzbau.de

Obere Dorfstraße 4
38271 Baddeckenstedt
www.sperlingholzbau.de

- ✓ energetische Sanierung
- ✓ Einblasdämmung
- ✓ Holzhäuser
- ✓ Carports/Garagen
- ✓ Dachstühle
- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Vordächer/Gauben
- ✓ An- und Umbauten
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Fachwerksanierung
- ✓ Planung/Bauantrag
- ✓ Balkone und Wintergärten
- ✓ Innenausbau
- ✓ Holzterrassen/Zäune
- ✓ Dachdeckerarbeiten

Wesche Dachtechnik seit 1966

- Dachdeckerei
- Bauklempnerei
- Fassadenbau
- Holzbau
- Schieferarbeiten
- Velux Partnerbetrieb
- Solaranlagen

Tel. 0 51 74/9 21 26, Fax 0 51 74/9 21 27

Dachdeckermeister **Dirk Wesche**
31246 Ilsede-Groß Lafferde, Wörkamp 5

TheraFit

In Bewegung für Gesundheit und Wohlbefinden!

Physiotherapie • Ergotherapie
Funktionstraining • Kurse

Standort Hohenhameln · Clauener Straße 1
Tel. 05128 / 333 65 45
www.therafit-hohenhameln.de

Öffnungszeiten:
MO. + MI. 8-16 Uhr
DI. + DO. 8-19 Uhr
FR. 8-14 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Sie!

Miele

Von Miele die Qualität.
Von uns der Service.

Miele. Immer Besser.

EP: Iseke
ElectronicPartner

Ilsede/Groß Bülden, Gerhard-Lukas-Str. 63
Tel. 05172 5330 www.ep-iseke.de

350 Besucher, tolle Stimmung und eine dicke Überraschung vom Förderverein / Osterstimmung pur: Basar der Grundschule Hohenhameln wird zum vollen Erfolg

Hohenhameln. Fröhliches Kinderlachen, der Duft von frischem Kaffee und Kuchen und überall bunte Osterdekorationen – so präsentierte sich der Ostermarkt der Grundschule Hohenhameln am Freitag, 6. März. Rund 350 Besucher strömten zwischen 15 und 17 Uhr in die Schule und machten den Basar zu einem echten Familienfest.

Schon im Vorfeld hatten Eltern kräftig mit angepackt: Jede Klasse steuerte vier selbstgebackene Kuchen bei, sodass die Helferinnen und Helfer am Kuchen- und Kaffeestand richtig ins Schwitzen kamen. „So viele Kuchen habe ich noch nicht auf einem Haufen gesehen – und tatsächlich sind wir fast alle losgeworden!“, freute sich eine der engagierten Mütter. Kaffee und Kuchen standen bereit – eine Idee, die hervorragend ankam.

Besonders schön waren die



selbstgebastelten Osterdekorationen, die die Schülerinnen und Schüler in den Wochen zuvor gefertigt hatten und die an den Ständen der Lehrkräfte zu bewundern waren. Ein besonderer Dank gilt hier der Schulleiterin Frau Pingel und allen Lehrkräften, die diese Aktionen mit viel Engagement be-

gleitet und den gesamten Markt hervorragend organisiert haben. Durch großzügige Spenden an diesen Ständen kamen rund 425 Euro zusammen.

Der Förderverein hat spontan beschlossen, diesen Betrag zu verdoppeln – eine Idee, die der angehende Vorsitzende Christo-

pher Jahn eingebracht hat. Somit fließen insgesamt 850 Euro gleichmäßig in neue Spiele für die Regelpausen für alle Klassen. „Eine kleine Feier des erfolgreichen Marktes und gleichzeitig eine echte Unterstützung für unsere Schüler“, erklärt Christopher Jahn, der das Amt in diesem Jahr von Sebastian Hebbelmann übernehmen möchte.

Zusätzlich spendete der Verein fünf stabile Stehtische – nicht nur für diesen, sondern für alle zukünftigen Schulveranstaltungen.

„Das Wetter war toll, die Stimmung war fantastisch – bei Gästen genauso wie bei den verkaufenden Kindern“, fasste ein Besucher den Tag zusammen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Spender, die Schulleiterin Frau Pingel, die Lehrkräfte und alle Besucher – auf ein Wiedersehen beim nächsten Basar.

Christopher Jahn

Peiner CDU Frauen Union beim traditionellen Politischen Aschermittwoch der CSU in Passau:

Es war wieder ein großartiges Erlebnis

Hohenhameln/Passau. Wie schon viele Jahre zuvor reisten wieder Damen der Peiner CDU Frauen Union zum Politischen Aschermittwoch der CSU nach Passau.

Die Organisation der CSU-Veranstaltung war wie immer perfekt, die Stimmung mitreißend. Die Dreiländerhalle war sehr gut gefüllt. Leider haben etliche Teilnehmer die Veranstaltung aufgrund des Glatteises auf der A3 nicht erreicht oder sind verspätet eingetroffen. Die Peiner Gruppe, bestehend aus den Peiner Passau-Fahrern und der Frauen Union Peine, wurde für 51 Jahre Teilnahme am Politischen Aschermittwoch durch den Generalsekretär der CSU, Martin Huber, als treueste Stammgäste begrüßt. Die Gäste der Veranstaltung kamen aus ganz Bayern, vielen Teilen Deutschlands und Europas zum größten Stammtisch der Welt. Die diesjährige Veranstaltung stand im Zeichen der in Kürze stattfindenden bayerischen Kommunalwahlen.

Der bayerische Ministerpräsi-



dent Dr. Markus Söder freute sich, wieder in Passau und der Dreiländerhalle zu sein, die er unter viel Applaus zur links-grünen Verbotszone erklärte. Er will in der neuen Staatsregierung keine Grünen, weil sie den ländlichen Raum nicht mögen. Die CSU setzt sich bewusst für ihn ein und hat daher für die Pendlerpauschale gekämpft, um den ländlichen Raum zu erhalten und zu stärken. Der ländliche Raum, egal ob im Norden oder Süden, braucht Straßen

und Autos, auch Verbrenner. Mit der Entlastung beim Agrardiesel will man die Bauern finanziell unterstützen.

Die CSU setzt sich trotz Gegenwind für die Mütterrente ein, denn die Generation der Frauen, die in den 70-er und 80-er Jahren Kinder großgezogen hat, hatte seinerzeit nicht die Möglichkeiten zu arbeiten, wie es heute der Fall ist und bezieht daher kleinste Renten. Es ist selbstverständlich, dass man sich um diese Frauen

kümmert.

Er ging auch auf die Bedrohungen Deutschlands von allen Richtungen ein. Europa ist für uns Schutz und unsere Chance. Er kämpft für ein Europa der Freiheit und Demokratie, ohne überbordende Bürokratie.

Söder verlieh seinen jüngsten Forderungen noch einmal Nachdruck nach einer strengeren Dienst- und Wehrpflicht zum Schutz der Nato und unserer Landesgrenzen. Er beklagte die tendenziell steigende Gewalt gegen Einsatzkräfte der Polizei und der Rettungsdienste in Deutschland, die bekämpft werden müsse.

Söder beendete seine Rede unter Zugabe-Rufen, die in den Gesang „Oh, wie ist das schön“ mündeten mit minutenlangen stehenden Ovationen.

Der Politische Aschermittwoch endete traditionsgemäß mit der Bayernhymne, der Nationalhymne und der Europahymne.

Die Peiner Reisegruppe hat sich bereits wieder für das nächste Jahr verabredet.

Renate Rehnelt

Forstinteressenten Bekum freuen sich über das Interesse an der Entwicklung der Waldflächen:

Ortsbürgermeister Hebbelmann besucht Pflanzaktion

Bekum. Bei frühlingshaftem Wetter trafen sich am 7. März rund acht Unterstützer der Bekumer Forstinteressenten zur Pflanzaktion im Hämeler Wald. Besonders freuten sich die Forstinteressenten über den Besuch von Ortsbürgermeister Sebastian Hebbelmann, der sich vor Ort ein Bild von der Waldarbeit machte und Interesse an der Entwicklung der Waldflächen zeigte.

Für die Aktion waren rund 800 junge Bäume vorgesehen – robuste Arten wie Eiche, Kiefer und Lärche, die den Wald langfristig widerstandsfähiger gegen Trockenheit und Wetterextreme machen sollen. Erst kürzlich waren zusätzlich bereits 2.200 Pflanzen durch einen beauftragten Unternehmer gesetzt worden. Diese Maßnahmen konzentrierten sich auf Flächen, die in den vergangenen Jahren vom Borkenkäferbefall



Von links: Sebastian Hebbelmann, Marten Rauls, Eike Lüddecke, Michael Lüddecke, Erik Jürgens, Julia Jürgens und Jan Hebbelmann

betroffen waren und nun Schritt für Schritt wieder aufgeforstet werden.

Nach einer kurzen Einweisung starteten die Gruppen auf einer vorbereiteten Pflanzfläche. Die angenehmen Temperaturen erleichterten die Arbeiten und nach

einer gemeinsamen Mittagspause bei Bratwurst und Kaltgetränken setzte die Gruppe am Nachmittag die restlichen Setzlinge. Zum Tagesende war die gesamte Fläche erfolgreich bepflanzt und da alles so reibungslos verlief, nutzten einige Helfer die verbleibende Zeit, um

bereits einen Abschnitt eines nicht mehr benötigten Wildschutzauns abzubauen.

Neben dem Einbringen neuer Mischbaumarten steht im kommenden Jahr auch der Abbau älterer Wildschutzzäune im Fokus. Da viele junge Bäume inzwischen gut angewachsen sind, können nicht mehr benötigte Zäune entfernt werden. Zuvor abgesperrte Bereiche werden dann wieder als natürlicher Lebensraum für viele Wildtiere zugänglich. Gerade die Mischbaumarten benötigen in den ersten Jahren häufig diesen Schutz, da Rehe bevorzugt seltene Arten wie Eichen oder Linden verbeißen. Ohne eine zeitweilige Einzäunung hätten diese wichtigen Mischbaumarten kaum die Chance, ungestört heranzuwachsen und sich später zu einem stabilen, klimaresilienten Mischwald zu entwickeln.

Erik Jürgens



Wasserverband Peine erneuert in drei Bauabschnitten – Versorgung auch im Bau gesichert:

Ohlum: 350 Meter neue Trinkwasser-Transportleitung wird verlegt

Ohlum/Peine (r). Der Wasserverband Peine verlegt seit Mitte März in und um Ohlum rund 350 Meter neue Rohre für den Trinkwasser-Transport. „Die rund 30 Zentimeter durchmessenden Kunststoffrohre werden von der Fachfirma PRT verlegt. Wir haben extra drei Bauabschnitte gebildet, um die Einschränkungen für die Anlieger und den Verkehr

so gering wie möglich zu halten, denn wir gehen in offener Bauweise mit entsprechendem Straßenaufbruch vor“, sagt Bauleiter Florian Bernecker. Aus Sicherheitsgründen müsse dann der Baubereich für den Durchgangsverkehr gesperrt werden, führt der Bauleiter aus, damit die Rohre in entsprechender Tiefe sicher verlegt werden könnten.

Der Erste Bauabschnitt befindet sich in der Gemeindestraße Harber-Ohlum, der zweite Bauabschnitt wird dann in der Ortschaft im Aalweg sowie im Feldweg liegen und soll ab Anfang April starten, bevor der dritte Abschnitt in Richtung Bekum fortgesetzt wird. Bis Ende August sollen die Arbeiten insgesamt abgeschlossen sein, blickt Bernecker voraus.

Rund 650.000 Euro investiert der Wasserverband Peine in diese Infrastrukturmaßnahme in der Gemeinde Hohenhameln. Ziel ist es, die sichere Versorgung auch für die kommenden Jahrzehnte zu gewährleisten. Die Transportleitungen sind ein wichtiger Baustein im Netzbetrieb, um das Trinkwasser über Land zu den einzelnen Ortschaften in der Fläche zu

bringen.

Die Trinkwasserversorgung der Bürgerinnen und Bürger bleibt auch während der Baumaßnahme über das bestehende Netz gesichert. Die neuen Leitungen gehen erst in Betrieb, wenn sie strenge Druck- und Hygieneprüfungen bestanden haben. Die alte Leitung wird dann fachgerecht verschlossen. Neben den 350

Metern neuer Rohrleitung wird auch eine neue Übergabestation im dritten Bauabschnitt gesetzt werden. „Sie ist für den sicheren Betrieb von Leitungsabschnitten notwendig. Hier kann zum Beispiel Luft kontrolliert abgeführt werden, sollte sie die Versorgung beeinträchtigen“, erläutert Bernecker eine Funktion des Schachtbauwerks.

– Anzeige –

Das nächste Event des Jubiläumjahres sind die Jubiläumsspiele:

50 Jahre Damenabteilung des SV Ohlum

Ohlum. Am 6.3.1976 schlossen sich einige Ohlumer Frauen zusammen und gründeten innerhalb des Schützenvereins eine Damenabteilung. Nach dem ersten Schützenfest mit Damenabteilung (1976) wurde im Protokoll festgehalten: „Nachdem die Damen aus Rötzum und Ohlum dem Schützenverein beigetreten sind, bekam der diesjährige Festzug ein farbenprächtiges Aussehen durch die vielen geladenen Damenvereine und natürlich der hiesigen holden Weiblichkeit. Die sonst so starken Männer sahen sich plötzlich unterlegen, sie erholten sich dann bald wieder als die Theke geöffnet wurde.“ Dies ist nun 50 Jahre her und somit ein guter Grund zum Feiern. Bereits im letzten Jahr bildete sich ein zwölfköpfiges Komitee, um das Jubiläumsjahr zu planen. Eröffnet wurde dieses am 6. März mit dem internen Jubiläumsschießen. Am



8. März, zufälligerweise auch der Weltfrauentag, wurde zum Jubiläumsnachmittag eingeladen. Neben aktiven Mitgliedern der Damenabteilung nahmen auch zahlreiche Gründungsmitglieder teil. 52 Damen verbrachten den Nachmittag gemeinsam bei aus-

gelassener Stimmung, leckeren Torten und guten Gesprächen. Highlight des Nachmittags war die Bildershow, welche Fotos der Damenabteilung von 1976 bis heute zeigte.

Das nächste Event des Jubiläumjahres sind die Jubiläumsspiele am 27. Juni, zu denen die Damen- und Mädelsabteilungen der Gemeinde eingeladen sind. Hierzu kann sich noch bis zum 1. Juni bei der 1. Vorsitzenden der Damenabteilung, Annika Halemeyer angemeldet werden.

Linda Witte



Endlich ist es wieder soweit:

Kinderkino und KulturKino für Erwachsene

Hohenhameln. Das „Mobile Kino Niedersachsen“ präsentiert einen Kinderfilm nach einem sehr bekannten Kinderbuch des britischen Schriftstellers Michael Bond. Ein kleiner Bär mit Schlapphut und Dufflecoat, der auch schon mit der Königin Tee getrunken hat, hat sich gut bei seiner neuen Familie in London eingelebt. Auf der Suche nach einem besonderen Geschenk für seine Tante Lucy findet er ein schönes altes Buch in einem Antiquitätengeschäft. Doch noch bevor er es kaufen kann, wird es gestohlen. Ein Spielangebot für die Kinder rundet in der Film-pause den Nachmittag ab.

Für ein geringes Eintrittsgeld bietet der Kulturverein einen schönen Kinonachmittag. Infos zum Eintrittsgeld stehen auf den Plakaten und den Flyern.

Samstag, 18. April um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln, für Kinder ab 6 Jahren. Kartenvorverkauf oder Anmeldungen im Rathaus bitte bei Frau Messner, Telefon 401-37 oder: petra.moderow@kulturhohenhameln.de

Kultur-Kino für Erwachsene: Das „Mobile Kino Niedersachsen“ präsentiert einen Spielfilm aus dem Jahr 2024, der bereits bei den Internationalen Filmfestspielen Berlin gezeigt wurde.

Auf Anregung ihrer Freundinnen macht sich eine verwitwete Iranerin aus gutbürgerlichen Verhältnissen auf die Suche nach einem Mann, um der Liebe noch einmal eine Chance zu geben. In einem Restaurant trifft sie auf einen ebenfalls allein stehenden Taxifahrer in ihrem Alter und schafft es, ihn zu sich nach Hause einzuladen. Es kommt zu einer magischen Nacht, in der die beiden gegen ziemlich jedes Verbot der Sittenpolizei verstoßen.

Die Höhe des Eintrittsgeldes entnehmen Sie bitte den ausgehängten Plakaten und Flyern.

Samstag, 18. April um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln. Kartenvorverkauf oder Anmeldungen im Rathaus bitte bei Frau Messner, Telefon 401-37 oder petra.moderow@kulturhohenhameln.de

Petra Moderow

Glas, Plastik und anderer Müll von Helfern gesammelt:

Frühjahrsputz in der Bierbergener Feldmark

Bierbergen. Die jährliche offizielle Müllsammelaktion, bei der sich engagierte Bürger Zeit nehmen und Müll in der Landschaft einsammeln und entsorgen lassen, fand am 14. März in Bierbergen statt. Gut 23 Bürger nahmen teil und gingen die Bierberger Feldmark, Straßengräben und Wege ab und sammelten Müll und halfen somit die Natur zu reinigen. Auch an den Tagen zuvor waren einige Sammlern aktiv in der in der Feldmark unterwegs.

Aufgeteilt in drei Sammelgruppen wurde am Sportplatz gestartet. Der Organisator Werner Kurmeier hatte die Touren vorbereitet, um möglichst viele Bereiche in der Feldmark zu entmüllen. Während der folgenden Stunden wurden auf den verschiedenen Routen in und um



Bierbergen Glas, Plastik und anderer Müll gefunden und von den Helfern eingesammelt. Abtransportiert wurde der Müll in den schweren Säcken sowie größeren Materialien mit einem Anhänger und zentral am Sportplatz gesammelt werden. Dank an Werner Kurmeier, der die Abfuhr vornahm, so dass kein langes Schleppen notwendig war. Man fragt sich immer wieder, was alles illegal entsorgt wird. Die Müllsäcke waren am Ende gut gefüllt. Der Organisator zeigte sich mit der Teilnehmerzahl und dem Erfolg in der Anzahl der gefüllten blauen Müllsäcke und des großen Haufens an Müll zufrieden mit der Reinigungsaktion.

Trotzdem ist es immer fraglich, was Menschen antreibt den

eigenen Müll in der Landschaft zu entsorgen. Ob einfaches Wegwerfen oder bewusstes Hinbringen größerer Müllmengen an vermeintlich uneinsehbare Ecken in der Feldmark. Man sollte mal wieder verstärkt darüber nachdenken, den eigenen Müll nicht einfach in der Landschaft liegen zu lassen oder zu entsorgen. Der von den vielen Helfern ehrenamtlich aufgesammelte Müll kommt ja nicht zufällig in die Landschaft. Weitere Helfer, die sich für die Natur mit engagieren und Müll sammeln wollen, wären auch im nächsten Jahr gerne gesehen, ein Aufruf, der jedes Jahr wiederholt wird. Es gibt dabei keine Altersbegrenzung oder Begrenzung an Personen. Nicht nur die Natur freut die Aktion, auch Tiere und

Spaziergänger, aber auch jeder selber, fühlen sich in einer nicht vermüllten Landschaft wohler.

Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Grillen und Getränke am Sportplatz und die Helfer konnten sich somit wie in den vergangenen Jahren verdient stärken. Dank an den Organisator Werner Kurmeier sowie auch für seine Würste vom Grill und Manfred Buhl für die Bewirtung mit Getränken und Regina Pannicke für die leckeren Salate. Und natürlich allen fleißigen Helfern. Finanziell wurde die Aktion wieder vom Ortsrat Bierbergen unterstützt, der die Verpflegungskosten übernahm.

Dirk Pannicke,
Marc-André Delp,
Ortsrat Bierbergen



Seit der Geburtsstunde des Kulturvereins hat Frau Messner dessen Geschicke als Geschäftsführerin maßgeblich geleitet. Nach Jahrzehnten unermüdlichen Einsatzes legt sie nun ihr Amt nieder. Wir danken ihr von ganzem Herzen für ihre langjährige Unterstützung sowie ihr außergewöhnliches Engagement und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen
Aktuelle Notdienstnummer: **05176 923399**
(Anrufbeantworteransage über diensthabende Zahnärzte)
Oder unter www.kzvn.de im Internet.

Lungenkrebsfrüherkennung kommt

Je früher Lungenkrebs erkannt wird, desto besser sind die Behandlungschancen. Starke und langjährige Raucherinnen und Raucher als Hochrisikogruppe können sich ab April 2026 in einem Screening untersuchen lassen. Die hochspezialisierten Helios Zentren für Lungenkrebs setzen auf moderne Verfahren zur Abklärung und Therapie.

Bisher gab es in Deutschland kein Lungenkrebsfrüherkennungsprogramm, wie es beispielsweise in der Brust- oder Darmkrebsvorsorge existiert. Nun hat sich einiges getan. „Früherkennung ist sinnvoll: Sie macht Lungenkrebs dann sichtbar, wenn er noch heilbar ist,“ sagt Dr. med. Michael Hamm, Chefarzt der Klinik für Pneumologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin.

Lungenkrebs: häufig unentdeckt und häufig tödlich

Rund 45.000 Menschen sterben jährlich an den Folgen von Lungenkrebs, damit ist dieser bei Männern die häufigste Krebs-Todesursache, bei Frauen die zweithäufigste. „Da Lungenkrebs im Anfangsstadium oft symptomfrei verläuft, bleibt er häufig lange unbemerkt. Die Diagnose erfolgt daher oft erst in einem fortgeschrittenen Stadium, wenn der Tumor bereits gestreut hat“, erklärt der Pneumologe. „Von der Einführung des systematischen Lungenkrebs-screensings erhoffen wir uns, eine Vielzahl von Erkrankungen bereits in frühen Stadien zu identifizieren“, ergänzt Wolfram Meister, Chefarzt der Klinik für Thoraxonkologie und interventionelle Bronchologie. Bisher wurde nur bei eindeutig auftretenden Symptomen wie langanhaltendem Husten oder Bluthusten eine radiologische Untersuchung als Kassenleistung verordnet.



Die systematische Lungenkrebsfrüherkennung kommt ab April: Starke und langjährige Raucherinnen und Raucher als Hochrisikogruppe können sich in einem Screening untersuchen lassen. Wer nach der CT-Untersuchung einen auffälligen Befund erhält, sollte sich an ein spezialisiertes Lungenkrebszentrum wenden.

Was ist die Lungenkrebsfrüherkennung?

Unabhängig von bereits auftretenden Beschwerden sind nun starke und langjährige Raucherinnen und Raucher ab 50 Jahren berechtigt, sich mit einem sogenannten Niedrigdosis-CT auf Lungenkrebs untersuchen zu lassen. Bei dieser radiologischen Untersuchung werden in einer Computertomografie räumliche Bilder der Lunge erstellt, auf denen Tumore bzw. verdächtige Gewebeverdichtungen in der Regel gut zu erkennen sind. Startpunkt für Personen mit Risiko einer Lungenkrebserkrankung ist ein hausärztliches Beratungsgespräch, auf das eine Überweisung an eine radiologische Praxis zum Screening folgt.

Spezialisierte Lungenkrebszentren zur Befund-Abklärung und Prüfung

Sollte die CT-Untersuchung Unregelmäßigkeiten zeigen, ist ein spezialisiertes Lungenkrebszentrum die richtige Anlaufstelle. Mit langjähriger Erfahrung und technischer Ausstattung auf dem neuesten Stand sichern die Experten dort den Befund ab und leiten die optimalen Behandlungsschritte ein. Helios betreibt rund ein Dutzend hochspezialisierte Lungenzentren, die eng im Verbund mit weiteren Kliniken und Arzt-Praxen vernetzt sind. „Unser Ziel ist es, die hochwertige medizinische Versorgung in regionalen Netzwerken weiter auszubauen und eine Behandlung dort zu ermöglichen, wo die höchste medizinische Expertise vorhanden ist,“ erläutert Prof. Dr. Frederick Palm, Helios Medical Consultant. „Bei Helios behandeln wir Lungenkrebs über 32.000-mal pro Jahr und ermöglichen unseren Patientinnen und Patienten unabhängig vom Standort Zugang zu unseren Expertinnen und Experten“, sagt Prof. Palm. In den spezialisierten Lungenkrebszentren werden Entscheidungen über eine individuelle Behandlung stets interdisziplinär mit dem geballten Wissen aus



Spezialisiertes Netzwerk: Bei Helios behandeln wir Lungenkrebs über 32.000-mal pro Jahr und ermöglichen unseren Patientinnen und Patienten unabhängig vom Standort Zugang zur bestmöglichen Behandlung von der Früherkennung bis zur personalisierten Therapie.

unterschiedlichen Fachrichtungen getroffen. Zudem werden moderne Verfahren wie Künstliche Intelligenz zur Unterstützung der Befundanalyse eingesetzt.

Moderne Diagnostik und Behandlungsmethoden: präzise und minimalinvasiv

Die Helios Lungenkrebszentren in Berlin, Bonn/Siegburg, Krefeld/Duisburg, Wiesbaden, ab April auch in Erfurt sowie demnächst in Hildesheim setzen nun bei der Diagnostik auf das innovative roboterassistierte Bronchoskopie-System Ion. Dieses ermöglicht Ärztinnen und Ärzten, besonders tief vorzudringen und Proben von verdächtigem Lungengewebe zu entnehmen. Bestätigt sich der Verdacht auf ein Lungenkarzinom, kann dieses je nach Behandlungsplan in einem minimalinvasiven Verfahren mit dem robotischen Assistenzsystem DaVinci entfernt werden. Für die Patientinnen und Patienten bedeutet dies im besten Fall die Option auf einen früheren Behandlungsbeginn, möglichst schonende Eingriffe und schnellere Wundheilung.

Wer ist für das Lungenkrebscreening berechtigt?

In Deutschland haben nun aktive und ehemalige Raucherinnen und Raucher im Alter von 50 bis 75 Jahren, die mindestens 25 Jahre lang stark geraucht haben, ab dem 1. April 2026 einmal jährlich Anspruch auf ein präventives Lungenkrebscreening:

- Alter: Menschen zwischen 50 und 75 Jahren
- Dauer: Zigarettenkonsum ohne Unterbrechung seit mindestens 25 Jahren
- Höhe: Zigarettenkonsum entspricht mindestens 15 sogenannten „Packungsjahren“ (20 Zigaretten pro Tag über 15 Jahre hinweg)
- Bei starken Ex-Rauchern: Rauchstopp vor weniger als 10 Jahren

Offene Fragen abklären: Helios Live-Webinar am 23. April

Wer mehr über das Thema Lungenkrebsfrüherkennung erfahren möchte, kann sich aus erster Hand bei den Helios Lungenfachärztinnen und -ärzten informieren, wie das Screening abläuft und welche Möglichkeiten bestehen, falls dabei ein auffälliger Befund festgestellt werden sollte. Das einstündige Webinar mit Chefarzt Prof. Dr. Tim Hirche, Co-Leiter des Lungenkrebszentrums der Helios HSK Wiesbaden, findet am Donnerstag, 23. April 2026, um 18:30 Uhr online statt und ist mithilfe von einem Laptop, PC, Smartphone oder Tablet möglich. Eine anonyme Teilnahme ist möglich. Persönliche Fragen können über den Chat gestellt werden, die von den Fachärztinnen und -ärzten unmittelbar beantwortet werden. Anmeldung zum Webinar unter: helios-gesundheit.de/lunge

Helios Klinikum Hildesheim

Patienten- und Zuweiserveranstaltung

Volkskrankheit Schlafapnoe

Individuelle Lösungen zwischen Maskentherapie und Zungenschrittmacher

Donnerstag, 16. April 2026
18:00 bis 20:15 Uhr

Ort | Helios Klinikum Hildesheim,
Konferenzräume im EG

- > Wenn der Schlaf zur Belastung wird
- > Therapiekonzept „Schlafmaske“
- > Hypoglossusstimulation als moderne Alternative
- > Mein Leben mit dem Zungenschrittmacher – Die Versorgung aus der Sicht eines Betroffenen

Zu Gast

Sportlegende
Jürgen Hingsen



Zur Anmeldung



Selbsttest

Screening-Interessierte können mit unserem Online-Selbsttest herausfinden, ob eine Untersuchung zur Lungenkrebsfrüherkennung für sie infrage kommt.

Zum Selbsttest



Erklärvideo Helios Patientenjourney:

Was ist das Lungenkrebscreening?

Zum Video



Ortsversammlung in Bierbergen:

Jahresrückblick und Ausblick auf 2026

Bierbergen. Rund 67 Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung des Ortsrates Bierbergen und nahmen an der Ortsversammlung am 28. Februar im Dorfgemeinschaftshaus Bierbergen teil, um sich über die Entwicklungen im Ort und in der Gemeinde zu informieren. Wie in jedem Jahr bestand die Möglichkeit Informationen aus erster Hand zu erhalten und sich aber auch mit eigenen Fragen an die politisch Verantwortlichen zu wenden und Themen anzusprechen.

Ortsbürgermeister Dirk Pannicke begrüßte die Anwesenden und gemeinsam wurde zunächst der Verstorbenen seit der letzten Gemeindeversammlung gedacht.

Anschließend berichtete der Ortsbürgermeister in seinem Jahresrückblick kurz über die wesentlichen Ereignisse im Jahr 2025 in Bierbergen.

Müllsammeltag, Osterfeuer, Bierfassrallye, Bierberger Schützenfest, Drachenfest und das Sommerkino im Rahmen des Ferienprogramms konnten wie gewohnt stattfinden und zeigen den Bierbergern, wie abwechslungsreich Veranstaltungen im Dorf sein können. Turnusmäßig war auch der Lebendige Adventskalender wieder im Dezember dabei, der gut angenommen wurde und den Anwesenden an den jeweiligen Abenden einige gemütliche Stunden bescherte. Die Sammlung für Deutsche Kriegsgräberfürsorge wurde durch die örtlichen Vereine durchgeführt. Danke an alle Spendensammler: Bierberger Mädchen, Jungesellschaft, Sportverein, Feuerwehr und Schützenverein. Ein Dank gilt wie immer auch den Spendern.

Der stellvertretende Ortsbürgermeister Marc-André Delp berichtete über die aktuelle Situation der nunmehr stehenden Windräder in Richtung Solschen und den möglichen Windrädern in Richtung Soßmar/Adlum, zu denen der Regionalverband Braunschweig demnächst neue

Karten veröffentlichen wird.

Im Windgebiet Solschen/Bierbergen wird GP Joule sechs neue Bäume pflanzen, drei Laub- und drei Obstbäume.

Zum Grundstück Kampstraße 15 hat es viele Rückmeldungen und Vorschläge, auch von jüngeren Einwohnern, gegeben. Der Ortsrat hat diese gesichtet und wird im März darüber beraten und anschließend informieren. Vielen Dank schon einmal an alle, die sich hier eingebracht haben.

Die Arbeitsgemeinschaft Natur und Umwelt und die Pflegeaktionen in der Bierberger Feldmark werden sich neu strukturieren. Der bisherige Verantwortliche Michael Schrader hat sich hier aus privaten Gründen zurückziehen müssen. Dank wird an dieser Stelle für die bisherigen Organisatoren Michael und Thomas ausgesprochen.

Eine Umstrukturierung wird folgen und ab dem Herbst 2026 könnte es dann mit den neuen Terminen weitergehen. Diese werden rechtzeitig in den Infokästen ausgehängt und über den Bierberger angekündigt werden.

Genauere Informationen hierzu stellte Ortsratsmitglied Lutz Decker vor. Bezüglich Grünpflege- und sonstigen Pflegemaßnahmen gibt es seitens der Gemeinde ein neues Modell, dass den einzelnen Ortschaften Gelder zur Verfügung stellt und dann die Ortschaften über die zielgenauere Verwendung vor Ort entscheiden lässt. Hierzu sind viele positive Signale zu hören, weil den Ortschaften mehr Flexibilität eingeräumt wird. In diesem Zusammenhang könnte auch die bisherige Grünpflege mit integriert werden.

Hinsichtlich der Situation der Wege im Windgebiet Solschen/Bierbergen sollte der Zustand des Weges nach der Wiederherstellung besser als vor Beginn der Baumaßnahmen sein und nicht gleichwertig oder sogar schlechter. Hierzu wurde vom Ortsrat beschlossen, dass die Oberfläche der landwirtschaft-

lich genutzten mit einer gebrochenen bituminösen Oberfläche (Asphaltbruch) wiederhergestellt werden soll.

Dirk Pannicke informierte weiter: • A+B hat die Papiercontainer in der Mittelstraße entfernt, da diese keine richtige Wertstoffinsel waren und die Papiercontainer immer wieder mit Fremdadfall befüllt wurden.

• Der Rückbau von Wertstoffinseln oder Sammelplätze wird oft aufgrund von Verschmutzung („Dreckecken“) erfolgen. Wünschenswert wäre, wenn nach dem Rückbau der Bürger auch seine Wertstoffe zu den zentralen Sammelstellen bringt, was die Sauberkeit im Wohnumfeld erhöht, aber die Wege verlängern kann.

• In der heutigen Zeit lässt die freiwillige Unterstützung in vielen Bereichen nach, die Bereitschaft zur ehrenamtlichen Tätigkeit wird immer weniger. Ortsbürgermeister Pannicke erinnerte in diesem Zusammenhang wieder daran, dass diese zahlreichen Aktivitäten in Bierbergen das Dorfleben erst ausmachen. Für jeden ist etwas dabei, in Bierbergen wird viel geboten. Verwiesen sei auf die Jahresübersicht, die in Abstimmung mit den Vereinsvertretern erstellt wurde und die Vielfalt der Angebote in Bierbergen zeigt. Er bedankte sich bei denjenigen ehrenamtlichen Helfern und Vereinen oder Gruppen, die sich im vergangenen Jahr ehrenamtlich engagiert und dafür viel Zeit gegeben haben.

• Zum Thema Tempo-30-Zone während der Rübenkampagne in der Burgstraße, Dreschereistraße und Oedelumer Straße. Der Ortsrat hat dieses Thema der Verwaltung vorgetragen. Der Landkreis konnte keine besondere Gefahrenlage feststellen, daher wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine rechtliche Möglichkeit gesehen die Geschwindigkeit dann entsprechend zu reduzieren.

• Pflege Bolzplatz: der aktuelle Stand ist, dass die Gemeinde den Bolzplatz einmalig gemäht und

die Unebenheiten beseitigt hat. Des Weiteren wurde der Bolzplatz im Mähprogramm der Gemeinde aufgenommen und wird somit regelmäßig jetzt von der Gemeinde gepflegt.

• Trotz anfänglicher Unstimmigkeiten wird es dieses Jahr wieder ein Osterfeuer geben.

• Der Ortsratskeller darf weiterhin bis auf weiteres nicht mehr genutzt werden. Hier fehlt laut Brandschutzauflagen der zweite Rettungsweg.

• Die Planung eines Baugebietes wurde wegen der schlechten Haushaltslage bzw. dringenderen Projekten in der Gemeinde, wie z. B. die Erweiterung der GS Hohenhameln; Neubau von 2 Kitas in Hohenhameln & Soßmar; um nur die großen Projekte zu nennen, erneut geschoben und wird erst 2027/28 in Betracht genommen.

• Nicht alle Parteien haben einer offenen Wahlliste für Bierbergen zugestimmt, daher wird es sich in der nächsten Zeit klären, wer und wie man sich zur Wahl im September aufstellen wird.

• Ein mögliches neues Baugebiet in Bierbergen ist angesichts der Haushaltsplanungen verschoben worden, Lückenbebauungen konnten aber vorgenommen werden.

• Der Radweg zwischen Hohenhameln und Bierbergen ist weiterhin in einem desolaten Zustand, es soll nach aktuellen Berichten aber in den nächsten zwei Jahren der Radweg gebaut werden.

Auf weitere Informationen zu Aktivitäten und Aktuellem in Bierbergen über den „Bierberger“, der regelmäßig unter www.der-bierberger.de Informationen veröffentlicht, wurde wieder hingewiesen, dort kann auch ein Newsletter abonniert werden. Und auch die Jahresübersicht ist dort abrufbar.

Für den TuS Bierbergen informierte die erste Vorsitzende Angelika Sewert über die Aktivitäten im Sportverein im vergangenen Jahr. So hat man auch wieder das Drachenfest organi-

siert, der Feuerwehrmusikzug aus Hohenhameln hat die Veranstaltung zusätzlich bereichert, der Nachmittag wurde sehr gut besucht. Die anstehende Sanierung der Flutlichtanlage wird teurer als erwartet. Und das Thema Ehrenamt macht sich auch bei Sport bemerkbar, wo gerne engagierte Ehrenamtliche als Trainer und Übungsleiter gesucht werden. Beim Kinderturnen hat es dort jetzt einen erfolgreichen Übergang auf jüngere Trainer gegeben.

Für den Kirchenvorstand berichtete Gunnar Miehe über die anstehenden Termine in 2026 wie z. B. Frühstückskirche, ein Konzert im Oktober in der Kirche und das gemeinsame Musizieren im Dezember. Auch die neuen Regelungen zum Friedhof wurden angesprochen.

Und für die Feuerwehr berichtete Gunnar Miehe über das vergangene Jahr sowie die Einsätze und Aktivitäten im letzten Jahr. Neben den feuerwehrlichen Einsätzen hat sich die Feuerwehr gewohnt engagiert im Dorf gezeigt und Veranstaltungen wie Brandschutzerziehung im Kindergarten oder Laternenumzug begleitet und durchgeführt. Auch fanden die ortspokalwettkämpfe statt. Das Thema Parkplatzsituation sei jedoch immer noch nicht gelöst, hier stünden aber weitere Gespräche an.

Gunnar Sprengel berichtete über die Entwicklung des Dorfladens und präsentierte im Rahmen eines KI-Poetry Slam Anregungen zum Dorfladen. Der Dorfladen braucht die Bierberger, aber die Bierberger brauchen auch den Dorfladen. Ein Dorfladen läuft nicht von alleine, er braucht die Menschen. Deshalb immer zuerst zum Dorfladen. Der Dorfladen ist eine tolle Möglichkeit für Bierberger zusammenzukommen und einzukaufen.

Anschließend informierte der Bürgermeister der Gemeinde Hohenhameln Uwe Semper die Anwesenden über aktuelle Entwicklungen aus der Gemeinde. Viele Zahlen und Informatio-

nen wurden den Anwesenden präsentiert und näher gebracht. Die wirtschaftliche Situation des Gemeindehaushalts hinsichtlich Einnahmen und Ausgaben wurde detailliert dargestellt. Ebenso wurden das Thema McCain in Mehrum, Entwicklung zum ehemaligen Kohlehafen, Rechenzentrum in Mehrum, Freiflächen-PV in Equord, Entwicklung der Einwohnerzahlen, Stärkung des Wirtschaftsstandortes Hohenhameln und Aktivitäten bezüglich Wohnsituation beleuchtet. Hohenhameln hat 9.602 Einwohner. Das Angebot des Flexo-Bus wird gut angenommen. Uwe Semper, der zum letzten Mal als Gemeindebürgermeister bei der Ortsversammlung in Bierbergen teilnahm, erinnerte eindringlich daran, am 13.09. zu Kommunalwahl zu gehen und seine Stimme abzugeben.

Nach den zahlreichen Informationen konnten sich die Anwesenden beim gemeinsamen Essen, sowie Getränken stärken und die Diskussionen und den Austausch in gemütlicher Atmosphäre noch bis in den Abend fortführen. Angesichts wechselnder Teilnehmerzahlen hielt der Ortsrat an dem im letzten Jahr eingeführten rustikalen Büffelfest fest, dass auch in diesem Jahr sehr gut angenommen wurde. Schon jetzt sind alle Interessierten zur Ortsversammlung im Februar 2027 herzlich eingeladen.

Die Ortsversammlung ist eine gute Möglichkeit zum Austausch, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen und über das Dorfleben nicht nur zu reden, sondern es auch an diesem Abend selber gemeinsam zu leben. Direkte Informationen können vom Ortsrat, den Vereinen und dem Gemeindebürgermeister erhalten werden. Außerdem können direkt Fragen gestellt werden und somit eigenes Interesse eingebracht werden. Unmittelbarer kann man nicht ins Gespräch kommen.

*Dirk Pannicke,
Ortsbürgermeister
Marc-André Delp,
stellv. Ortsbürgermeister*

Delegiertentag der CDU Frauen Union im Landesverband Braunschweig:

Vorstand neu gewählt und Ehrenvorsitz für Marion Övermöhle-Mühlbach

Peine/Hofschwicheldt . Gemeinsam Wirksamkeit entfalten! Unter diesem Motto fand der Delegiertentag der Frauen Union im Landesverband Braunschweig im Erlebnisspeicher in Hofschwicheldt (Peine) statt. Zahlreiche Delegierte aus den Kreisverbänden der Region kamen zusammen, um über politische Themen zu beraten, den Vorstand neu zu wählen und Impulse für die zukünftige Arbeit zu setzen.

Die Teilnehmerinnen wurden im Erlebnisspeicher Hofschwicheldt empfangen, der von Manuela Schneider betrieben wird. Sie nutzte die Gelegenheit, sich den Delegierten kurz als Kandidatin für das Bürgermeisteramt in Hohenhameln vorzustellen.

In ihrem Grußwort betonte die damalige Landesvorsitzende Marion Övermöhle-Mühlbach die Bedeutung eines starken Netzwerks engagierter Frauen in der Politik. Zu Beginn des Delegiertentages gedachten die Anwesenden der kürzlich verstorbenen ehemaligen Bundes-



tagspräsidentin Prof. Dr. Rita Süßmuth und Christie Piefke aus Braunschweig, die als unermüdete Kämpferinnen für Frauenrechte gewürdigt wurden.

Weitere Grußworte und Einblicke in die aktuelle politische Arbeit gaben Carsten Müller, Mitglied des Deutschen Bundes-

destages, und Veronika Bode, Mitglied des Niedersächsischen Landtages. Auch der Landratskandidat für den Landkreis Peine, Carsten Lauenstein, stellte sich den Delegierten vor.

Nach der Entlastung des bisherigen Vorstands standen turnusgemäß Neuwahlen auf

der Tagesordnung. Zur neuen Landesvorsitzenden der Frauen Union im Landesverband Braunschweig wurde Christiane Bähr aus Goslar einstimmig gewählt. Ebenfalls einstimmig gewählt wurden Renate Rehnelt zur Schriftführerin und Sabine Scholz-Howind zur Beisitzerin,

beide aus dem Kreisverband Peine. Ergänzt wird der Vorstand durch Beisitzerinnen aus den Kreisverbänden Braunschweig, Helmstedt, Goslar und Wolfenbüttel.

Ein besonders emotionaler Moment war die Verabschiedung der bisherigen Landes-

vorsitzenden Marion Övermöhle-Mühlbach, die nach 13 Jahren an der Spitze der Frauen Union nicht erneut kandidierte. In einer bewegenden Laudatio würdigte die bisherige stellvertretende Vorsitzende Karin Verstegen ihr langjähriges Engagement, ihre Zuverlässigkeit und ihren Einsatz für die politische Teilhabe von Frauen. Auf Vorschlag des Vorstands wurde Marion Övermöhle-Mühlbach von den Delegierten einstimmig zur Ehrenvorsitzenden gewählt. Die Entscheidung wurde von großem Applaus und Standing Ovation begleitet.

Der Delegiertentag endete mit einem gemeinsamen Imbiss und intensiven politischen Gesprächen. Die Teilnehmerinnen waren sich einig, dass der Tag ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Engagement und die gemeinsame politische Gestaltungskraft der Frauen Union im Landesverband Braunschweig gesetzt hat.

*Text: Renate Rehnelt
Foto: Fotostudio ickes_blend*

Gemeindeversammlung 2026 in Mehrum:

Aktuelle Projekte, klare Worte und rege Diskussionen

Mehrum. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung zur Gemeindeversammlung 2026 am 21. Februar im Dorfgemeinschaftshaus Mehrum. Ortsbürgermeister Jens Böker begrüßte neben den Einwohnerinnen und Einwohnern auch Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Presse. Unter den Gästen waren Bürgermeister Uwe Semper, Herr Lengsfeld von McCain sowie Herr Fieber, Geschäftsführer des Kraftwerks Mehrum.

Bauprojekt McCain verzögert sich: Zum Auftakt berichtete Herr Lengsfeld über den aktuellen Stand des geplanten McCain-Produktionsstandortes am ehemaligen Kohlehafen in Mehrum. Derzeit pausiert das Bauvorhaben, da noch nicht alle Genehmigungsverfahren sowie Förderanträge abgeschlossen sind. Der ursprünglich geplante Produktionsstart müsse daher auf voraussichtlich 2028 verschoben werden.

Rückbau des Kohlekraftwerks und neue Energieprojekte: Im Anschluss informierte Herr Fieber anhand einer Präsentation über den Rückbau des alten Kohlekraftwerks Mehrum sowie über die zukünftigen Pla-



Gefülltes Dorfgemeinschaftshaus

nungen auf dem Kraftwerksgelände. Die gezeigten Folien verdeutlichten den fortgeschrittenen Stand der Rückbauarbeiten und gaben einen Überblick über die geplante Errichtung eines modernen Gaskraftwerks sowie eines Batteriespeichers. Die Sprengung des Katalysators („Rucksack“ am Kesselhaus) soll am 11.04.2026 erfolgen, die des Kesselhauses selbst im August 2026 sowie die des Schonsteins im ersten Quartal 2027. Ziel sei es, den Standort energetisch neu auszurichten, um langfristig ei-

nen Beitrag zur Versorgungssicherheit zu leisten.

Bericht aus dem Rathaus: Bürgermeister Uwe Semper stellte anschließend aktuelle Themen aus der Gemeinde Hohenhameln vor. Geplant sind der Neubau von Kindertagesstätten in Soßmar und Hohenhameln sowie die Erweiterung der Grundschule in Hohenhameln. Ebenfalls berichtete der Bürgermeister über das soziale Wohnbauprojekt am Dehnenweg und präsentierte das Naherholungskonzept Pfannteich.

Das neue Baugebiet in Mehrum befindet sich in der detaillierten Planungsphase. Trotz eines defizitären Haushalts für 2026 könne dieser durch hohe Gewerbesteuererinnahmen aus dem Jahr 2024 ausgeglichen werden. Kritik äußerte Semper daran, dass die im Haushalt vorgesehenen Sanierungskosten für das Mehrumer Hallenbad mit knapper Mehrheit im Gemeinderat abgelehnt wurden.

Deutliche Worte des Ortsbürgermeisters: In seinem Bericht blickte Ortsbürgermeister

Jens Böker auf aktuelle Herausforderungen zurück. Besonders die wiederholt gescheiterte Sanierung des Mehrumer Hallenbads, dessen Mittel seitens der Mehrheitsgruppe im Gemeinderat „Wir für Hohenhameln“ abgelehnt wurden, sorgte für deutliche Worte. Böker warnte vor einem Dominoeffekt: Ohne Hallenbad gebe es langfristig auch keine Sporthallensanierung und damit gravierende Folgen für das Vereinsleben. Gleichzeitig betonte er die Bedeutung Mehrums mit dem großen Industriegebiet in der Gemeinde und die daraus resultierenden steigenden Steuereinnahmen.

Positiv hob Böker das Entschlammten des beliebten Dorfteiches „Schlüte“ hervor, das sowohl ökologisch sinnvoll als auch kostengünstiger als alternative Maßnahmen gewesen sei.

Verkehr, Neubaugebiet und weitere Themen: Weitere Themen des Abends waren das zwischenzeitlich aufgehobene Parkverbot „An der Aue“, Änderungen beim LKW-Verkehr in der Triftstraße sowie Rückmeldungen zu Infrastrukturmaßnahmen wie der umgebauten Bushaltestelle „An der Masch“.

Das geplante Neubaugebiet in Mehrum soll verdichtetes Bauen ermöglichen; Grundstücksreservierungen sind bereits möglich. Erfreulich: Der Jugendtreff soll wieder geöffnet werden. Dazu ist ein Ideenwettbewerb geplant, den Juliusz Dorocinski dem Publikum vorstellte.

Zum Abschluss informierte der Ortsbürgermeister über Termine.

Geselliger Ausklang: Der offizielle Teil der Versammlung am Nachmittag ging in einen geselligen Abend über. Bei Currywurst und Pommes fand die traditionelle Versteigerung mit Auktionator Erich Schrank statt, unter anderem des Mehrumer Wappens, der rückwärts laufenden Mehrumer Uhr sowie des letzten Stücks Kohle aus dem stillgelegten Kraftwerk. Für Unterhaltung sorgte ein humorvoller Vortrag aus dem Alltag eines Feuerwehrmannes von Marcus Schäfer.

Der Ortsrat bedankte sich bei allen Beteiligten und tatkräftigen Helferinnen und Helfern, insbesondere bei Martin Westendorf und seinem Team, für die gut organisierte Bewirtung.

Andreas Brinkmann
Ortsrat Mehrum



Bürgermeister Uwe Semper stellte aktuelle Themen aus der Gemeinde Hohenhameln vor.



Glücklicher Gewinner des Mehrumer Wappens.



Der humorvolle Beitrag von Marcus Schäfer sorgte für viel Gelächter.

Frühjahrsputz steht für saubere und schützenswerte Umwelt und einen attraktiven Ort:

Mehrum macht sich fit für den Frühling

Mehrum. Pünktlich um 9 Uhr haben am 8. März wieder Mehrumer beim Umwelttag tatkräftig angefasst, um etwas Gutes für ihr Dorf und ihre Umwelt zu tun. Alle Generationen waren vertreten.

Bereits im Vorfeld waren die einzelnen Projekte und Einsatzbereiche besprochen worden. Bei Sonnenschein gingen die Gruppen an ihr Werk.

Am Schaukasten haben die Vereine Reinigungsarbeiten durchgeführt sowie neue Magnettafeln. Neue Hecken wurden eingepflanzt und Sträucher in Form gebracht. Eine riesige Menge Äste vom Obstbaumschnitt aus der Streuobstwiese musste an den Weg gebracht werden.

So können im April die Schafe mit Lämmern sich auf eine aufgeräumte und schöne Fläche freuen. Bei allen Arbeiten wurde wieder nebenbei Müll eingesammelt und für die Abholung bereitgestellt.

Zum Mittag trafen sich alle am DGH, um den leckeren Erbseneintopf zu essen. Die Arbeit an der frischen Luft macht schließlich hungrig. Dabei ließen alle Beteiligten



Die Kinderfeuerwehr hat wieder mal Mehrum sauberer gemacht.

den Vormittag Revue passieren.

Am Ende wurde mehr geschafft, als sich der Ortsrat vorgestellt hatte und kann somit wieder eine positive Bilanz ziehen.

Ein großes Dankeschön an die Kinder und Jugendlichen, sowie allen anderen Helfern – auch dem Ortsrat als Ausrichter.

Jens Böker
Ortsbürgermeister



Nach getaner Arbeit gab es ein leckeres Mittagessen für alle.



Habe fertig ...herzlichen Dank an die Mädels vom MS.



Fleißige Helfer und Helferinnen restaurierten den Mehrumer Schaukasten.

Hand in Hand
im Bördeland
Generationenhilfe Börderegion e.V.



Tag der offenen Tür

17. Mai 2026 11-17 Uhr

Essen, Trinken, nette Gespräche!

- Waffeln, Kuchen, Bratwurst
- Cocktail Bar
- Candy Bar
- „Edel“ Flohmarkt
- Infostand St. Laurentius Apotheke

Wir freuen uns auf Sie!



Der Anfang ist gemacht.

Das S Broker DepotPlus mit 50 Euro ETF-Startprämie

Jetzt Depot eröffnen und ETF-Anteil sichern – zusätzlich zu diesen Vorteilen:

- Neukunden traden 12 Monate für nur 1,99 Euro Orderprovision
- Junge Anleger profitieren von Young Invest

Depot eröffnen unter:
www.sparkasse-hgp.de/depotplus

Weil's um mehr als Geld geht.



**DER NISSAN X-TRAIL
MIT 20% BONUS
AUF NEUWAGEN.**



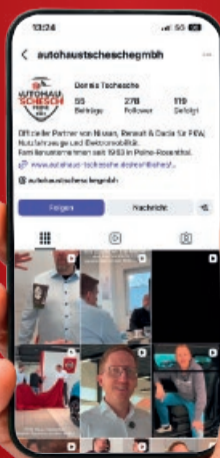
**Jetzt zugreifen –
ab € 35.872,-**

*Beispielbonus bei: Nissan X-Trail N-Connecta 1,5 | Mild-Hybrid 120 kW (163 PS) Automatikgetriebe, Benziner: Energieverbrauch kombiniert: 7,0-7,2 (l/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 159-163 (g/km); CO₂-Klasse: F. Ein Tschesche Angebotspreis € 35.872,- (UPE € 44.840,-, zzgl. € 990,- Überführungskosten, abzüglich € 8.968,- Nissan Bonus). Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.04.2026 und solange der Vorrat reicht (begrenzt Kontingent). Abb. zeigt Sonderausstattung.



Keine Highlights mehr verpassen!

Folge uns auf Instagram und Facebook und erfahre die News als Erster.



Auch **DACIA-Neuwagen** erhältlich.



**UNWIDERSTEHLICH
ELEKTRISCH**



**Der neue Nissan MICRA –
100 % elektrisch**

Nissan MICRA Engage

40 kWh,
max. 90 kW (122 PS),
Elektro

- Kabelloses Apple Carplay® und Android Auto™
- Intelligenter Geschwindigkeitsassistent mit Bremsfunktion
- 10,1-Zoll-Infotainmentsystem
- Ladezeit 40-kWh-Batterie mit 80 kW Ladeleistung (15 % – 80 %) in 30 Minuten*

Jetzt ab € 99,-¹ pro Monat finanzieren.

Nissan MICRA Engage 40-kWh-Batterie 90 kW (122 PS), Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 14,2 (kWh/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO₂-Klasse: A.

*Ladegeschwindigkeit und -zeit können je nach Ladegerät, Batteriezustand und Umgebungstemperatur variieren. Bei kalter Witterung kann eine On-Board-Batterieheizung erforderlich sein, um die Schnellladeleistung zu verbessern. ¹Tschesche Angebotspreis: € 23.980,-, inkl. € 4.010,- Tschesche Rabatt auf die unverbindliche Preisempfehlung, zzgl. € 890,- Überführungskosten. Anzahlung € 7880,-, Nettodarlehensbetrag € 16.990,-, Laufzeit 48 Monate (47 Monate à € 99,- und eine Schlussrate von € 13.542,80), 40.000 km Gesamtkilometerleistung, eff. Jahreszins 199 %, Sollzinssatz gebunden 197 %, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 19.085,08, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung und Überführungskosten € 26.965,08. Ein Angebotsbeispiel für Privatkunden von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque SA, Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.03.26. Bonität vorausgesetzt. Abb. zeigt Sonderausstattung.



Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de



DACIA



Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de

Kreismeisterschaften der Schwimmer:

TSV Mehrum zeigte starke Leistungen



Von links vorne nach rechts hinten: Magnus Klemke, Finn Querndt, Tristan Norbert Hanning und Lukas Delp.

Mehrum. Am 1. März fanden in Mehrum die Kreis- und Kreisjahrgangsmesterschaften im Schwimmen statt. Bei strahlendem Sonnenschein gingen Schwimmer aus fünf Vereinen an den Start. Für den TSV Mehrum traten vier Schwimmer an und zeigten starke Leistungen im Wasser.

Trotz zwei Disqualifikationen konnten alle Athleten ihre persönlichen Bestzeiten deutlich verbessern. Besonders beeindruckend waren die großen Zeitverbesserungen: Lukas Delp steigerte sich über 200-Meter-Lagen um 14 Sekunden, Finn Querndt verbesserte sich über 100-Meter-Freistil sogar um 18 Sekunden. Auch Tristan Norbert Hanning (100-m-Freistil um 14 Sekunden) und Magnus Klemke (100-m-Brust um 11 Sekunden)

überzeugten mit starken Leistungen.

Der erfolgreiche Wettkampftag wurde schließlich mit tollen Platzierungen gekrönt: Lukas Delp sicherte sich den Titel des Kreisjahrgangsmesters im Jahrgang 2009. Finn Querndt, der aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nur drei Lagen schwimmen konnte, belegte einen starken 2. Platz im Jahrgang 2011.

Insgesamt war es für den TSV Mehrum ein sehr erfolgreicher Wettkampftag mit vielen persönlichen Bestzeiten und tollen Ergebnissen, welche Lust auf weitere Wettkämpfe machen. Ein Dank geht an das Trainer-team rund um Maika Querndt, welche eine Teilnahme und gute Ergebnisse erst möglich machen.

Stefan Aumann

Club der Oberbürgermeister aus Hohenhameln wählt Jan Wouter von Leeuwen zum neuen Oberochsen:

Hochstimmung in Bad Hohalia



Beim Männerballett des Clubs kurz vor Schluss tanzten der bisherige Oberochse Thomas Sobotta und sein Nachfolger Jan Wouter van Leeuwen (von links) gemeinsam auf der Bühne.

Hohenhameln. Eine überaus grandiose Karneval-Stimmung herrschte am Rosenmontag bei der Sitzung des Clubs der Oberbürgermeister aus „Bad Hohalia“ in der prallgefüllten und festlich geschmückten großen Sporthalle des Schulzentrums in Hohenhameln. Fasching wird in der närrischen Zeit vom 11. November bis Aschermittwoch vielerorts gefeiert. Die Rosenmontagsitzung in Hohenhameln aber hatte es in sich, denn den karnevalistisch gekleideten Zuhörern wurde wieder einmal etwas ganz besonderes serviert. Fast fünf Stunden ging es beim Nonstop-Programm mit zahlreichen Bütenreden, Sketchen, Tanz-, Musik- und Gesangsvorführungen Schlag auf Schlag. Zwischendurch erschallte immer wieder lautstark der Schlachtruf „Bad Hohalia,

Helau“.

Das Besondere ist, dass alle Teilnehmer ausnahmslos aus dem Club selbst oder auch aus den umliegenden Ortschaften kommen. Das Programm begann mit dem Einzug der in schwarzem Frack und Zylindern gekleideten Oberbürgermeister mit dem Oberochsen Thomas Sobotta und Ochsenhut an der Spitze. Der noch amtierende Oberbürgermeister Frederik Ostwald überreichte Sobotta nach einem Jahr „Ochsentour“ anschließend auf der Bühne die goldene Amtskette und verpasste ihm den Titel „Petro Thomy der Alchemist von Feuer und Flamme“.

Der neue Oberbürgermeister Sobotta übernahm danach die Sitzungsleitung, denn er hatte als Oberochse im Laufe des Jahres das Programm zusam-



Jan Wouter van Leeuwen wurde zum neuen Oberochsen den Clubs gewählt. Text und Fotos: Hans-Theo Wiechens

mengestellt, und das hatte es in sich. Letzter Punkt war die Wahl eines neuen Oberochsen aus „Volkes Mitte“. So drehte das Fängerkommando des Clubs mit dem Ochsenhut seine Runden im Saal und setzten dann Jan Wouter van Leeuwen den Hut mit den zwei Hörnern auf. Der zeigte sich im Beisein seiner Frau Mareike ganz überrascht, erklärte sich auf der Bühne spontan bereit, dieses „Ochsenamt“ zu übernehmen.

Im Programm mit dabei waren die Funkengarde des Clubs, die Ukulenen-Tanzgruppe, die Prosecco-Perlen, das von Elke Holsteiner geleitete Männerballett „DeLoean Dancer“, die stimmungsvollen „Rottensänger“, Michael Holsteiner und Carsten Liebner vom Sauna Club sowie das Kurorchester Bad Hohalia, welches für eine

überschäumende Stimmung in der Halle sorgte. Bei den Bütenreden von Thorsten Bode, Basti Artel und Jan Wouter van Leeuwen bekam so mancher Politiker kräftig was aufs Haupt. Nur für Bürgermeister Uwe Semper gab es mit der Ansiedlung der Pommes-Fabrik McCain in Mehrum Lob. „Da war unser Bürgermeister viel schneller als der aus Peine“, sagte Basti Artel.

Eine Besonderheit aber war der lustige Vortrag des aus Indien stammenden Pastors Thomas, der sein „Gebet“ mit „Bad Hohalia, Helau“ beendete. Seit Aschermittwoch kann Bürgermeister Semper wieder ungestört im Rathaus regieren, denn den Schlüssel für das Rathaus, den er am 11.11. an den Club abgeben musste, ist wieder in seinen Händen.

Persönlich. Handwerklich. Individuell.

FRIEDRISCHAK
RAUM AUSSTATTUNG

Heerstr. 2 · Algermissen
Tel. 05126-1821
WWW.FRIEDRISCHAK.DE



Pastor Thomas überraschte die Narrenschar mit einem lustigen Vortrag.



Mit dabei war auch die junge Funkengarde des Clubs.

BARFUSS BEGINNT DER SOMMER

15% RABATT
Terrassendielen Douglasie Premiumprofil

DOUGLASIE Premiumprofil jetzt 15 % günstiger!
Jetzt Terrasse planen und sparen (gültig bis 11.04.26):
€/lfdm: statt 6,95 nur 5,91 €/lfdm
€/m²: statt 48,37 nur 41,11 €/m²

DOUGLASIE – das perfekte Terrassenholz

- ✓ Besonders stabil: 28 mm Stärke, 145 mm Breite
- ✓ Lange Längen: 300 | 400 | 500 cm
- ✓ Ober- und Unterseite Premiumprofil, unbehandelt
- ✓ Gehobelt, Längskanten gerundet
- ✓ Witterungsbeständig, langlebig, warme Holzoptik
- ✓ Angenehm barfuß begehbar
- ✓ Ideal für Terrasse, Garten, Balkon, Poolbereich

KOMMEN SIE ZU UNS – Ihre Terrasse hat den besten Service verdient.
Nutzen Sie unser Fachwissen und unseren besonderen Terrassen-Service:

- ✓ Große Ausstellung, Terrassen-Laufstege
- ✓ Gratis-Terrassencheck vom Fachmann
- ✓ Terrassenbau

Fachhandel für Privat & Gewerbe
Holz Köster GmbH & Co. KG
Industriestr. 3 | 31180 Emmerke

Mo. – Fr. 7 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 13 Uhr

www.holzland-koester.de
Telefon 05121 9302-0

BOden und Türen

Wände und Decken

Garten und Terrasse

Platten und Bauholz

Dämmung

Massive Holztische

Gartenmöbel und Deko

KOMM ZU **HolzLand KÖSTER**

Clever Bauen. Schöner Wohnen

Abbildung ähnlich

Schwimmsparte des TSV Hohenhameln war Ausrichter:

Kreismeisterschaften der Schwimmer im Auebad Mehrum

Hohenhameln. Im März 2026 richtete die Schwimmsparte des TSV Hohenhameln die Kreismeisterschaften – lange Strecke – aus. Neben dem Ausrichter schickten die Vereine TSV Mehrum, Vechelde, Gadenstedt und Peine ihre Aktiven zum Wettkampf nach Zeiten und Medaillen.

Trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle waren die Aktiven des TSV Hohenhameln hochmotiviert. Drei Jahrgangsteiltitel und etliche Silber- bzw. Bronzemedailles sammelten die Schwimmer und Schwimmerinnen.

Mit klaren Siegen über 100m Freistil (1:22,10), Rücken (1:35,29), Brust (1:42,42) und 200m Lagen (3:24,42) versetzte Amalia Plew (13) ihre Konkurrenz auf die Plätze. Janne Baren-scher (13) kam mit nur 2 Starts (100m Br: 1:51,82/2. und 200m L: 3:53,10/2.) im Gesamtergebnis auf Rang 3. Martha Boes (10) ging über 100m F (1:18,58), 100m R (1:38,39) und 100m Br (1:42,86) auf Medaillenjagd, die sie im Einzel sowie in der Mehrkampfwertung mit Gold beendete.

Die dritte Mehrkampfmeisterschaft holte sich Magnus Danne (08). Auch nach längerer Trainingspause konnten seine Zeiten über 100m F (1:10,32/2.), R (1:26,19/2.), Br (1:28,60/2.) und 200m L: 3:08,06/3) sich sehen lassen.

Das nicht jeder Tag gleich ist, musste Lina Dierschke (12) an diesem Tag erkennen. Sie war nicht zufrieden mit ihren geschwommenen Zeiten (100m F: 1:22,29/3., R: 1:38,39/4., Br: 1:47,68/2., 200m L: 3:28,29/3.), schaffte es aber durch die Lagen zu einem versöhnlichen



Abschluss und durfte sich über Bronze freuen.

Jost Jürgens (14) schwamm sich über 100m F mit persönlicher Bestzeit (1:47,89/4.), 100m R: (2:06,25/4.) und Br: (2:03,97/3.) auf Platz 3.

Auch Emil Wirth (12) verbesserte sich auf der Freistilstrecke (1:41,90/2.) und knüpfte mit 1:51,62/2. (R) und 1:58,78/2. (Br) und 200m L (4:05,67/2.) an das Ergebnis vom letzten Jahr an und wurde Vizemeister.

Henrik Zabel (13) schwamm neue Bestzeiten über 100m F (1:31,88/4.), R (1:40,98/3.). Über die Bruststrecke muss er sich noch mehr nach vorne strecken, um seine Zeit unter die 2-Minutengrenze zu bekommen. Trotz der Disqualifikation über 200m Lagen durfte er sich in der Mehrkampfwertung über die Bronzemedaille freuen.

Christian Zabel (15) und Tiberius Plew (16) waren erstmals am Start und meisterten die 100m-Strecken mit Bravour. So legte Tiberius über F (1:38,98/2.), R (1:53,83/2.) einen guten Grundstein, um nach 2:04,86 über Brust am Ende auf dem Sieger-

treppchen die Silbermedaille entgegennehmen zu können.

Etwas Pech hatte Christian, der nach F (1:47,45/6.) und R (1:53,83/3.) gut im Rennen lag, auf der Bruststrecke aufgrund eines Wendefehlers disqualifiziert wurde und somit aus den Medaillenrängen rausrutschte.

Bei den älteren Aktiven gingen Hannah Wittenberg und Alexander Both (als Vorbereitung für die NDM der Masters) an den Start. Hannah gewann in der Frauenklasse Silber, Alex Bronze.

Zwei Pokale und Titel gingen an den Veranstalter in den 4x50m Freistil-Staffeln Mix. In der Altersklasse bis 2012 (Lina Dierschke, Emil Wirth, Johann Boes, Amalia Plew) benötigte die Mannschaft 2:38,93 Minuten, während die 1. Mannschaft 2011 u. älter (Martha Boes, Hannah Wittenberg, Magnus Danne, Christopher Boes) in der Zeit von 2:17,62 Minuten anschluss.

An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Helfer und den Schiedsrichtern Frederik und Björn.

Elke Ostwald

Joachim und Karin Matschurek übernehmen die Organisation des Termins:

Blutspende in Hohenhameln ist gesichert



Von links: Sebastian Hebbelmann, Joachim und Karin Matschurek, Oliver Kümmel und Carsten Liebner.

Hohenhameln. Die Blutspendenaktion in Hohenhameln stand kurz vor dem Aus, nachdem die bisherigen Organisatoren aus persönlichen Gründen aufhören mussten. Joachim und Karin Matschurek haben sich nun bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen und die Aktion fortzuführen.

Beim jüngsten Blutspendetermin dankte Ortsbürgermeister Carsten Liebner im Beisein von Ortsratsmitglied Oliver Kümmel dem Ehepaar Matschurek

im Namen des Ortsrates für ihr Engagement und überreichte Pralinen als Anerkennung.

SPD-Bürgermeisterkandidat Sebastian Hebbelmann schloss sich dem Dank an und überreichte ihnen einen Blumenstrauß.

Beide betonten die Bedeutung des ehrenamtlichen Einsatzes und die oft unsichtbare Arbeit hinter den Kulissen – von der Terminplanung bis zur Organisation von Helfern, Räumen und Verpflegung.

Ein fester Bestandteil der Blutspende in Hohenhameln bleibt auch das von freiwilligen Helfern vorbereitete Büfett, das den Spenderinnen und Spendern nach der Blutspende Stärkung und Gelegenheit zum Austausch bietet.

Dank des neuen Organisationsteams und vieler Helfer kann die Blutspende in Hohenhameln auch künftig stattfinden und weiterhin Leben retten

Hans-Theo Wiechens

IHR KOMPETENTER PARTNER RUND UMS AUTO

KFZ-Service • Reparaturen • Wartung

- ✓ Inspektionen nach Herstellervorgaben
- ✓ HU / AU Service
- ✓ Reparaturen aller Fabrikate
- ✓ Reifenservice & Räderwechsel
- ✓ Klimageservice

Wittenberg
FAHRZEUGTECHNIK

Marktstraße 3
31249 Hohenhameln

Telefon: 05128 324
www.wittenberg-kfz.de

+++++ wieder geöffnet +++++

www.Gärtnerei
Wilhelm Blume.de

Hildesheim • Güldenfeld 7
Lehrte • Osterstraße 6



+++++ wieder geöffnet +++++

SPD SPD Ortsabteilung Mehrum
lädt zum **Bürgerdialog** ein

Planung eines Rechenzentrums in Mehrum

XXL-Rechenzentrum für Mehrum mit 7 Jahren Bauzeit

Sollte das Projekt umgesetzt werden, zählt es zu den größten Rechenzentrums-Investitionen in Deutschland. Vergleichbare Milliardenprojekte gibt es bislang nur wenige.

Standortfaktor Energieversorgung

Ausschlaggebend für den Standort war offenbar die hervorragende Energieversorgung vor Ort.

Die Flächen sind vom Unternehmen gesichert.

Ein XXL-Rechenzentrum für Mehrum mit mindestens 7 Jahren Bauzeit muss gerechnet werden.

Wir als SPD wollen transparent informieren am **Montag, 30.03. um 19:00 Uhr** im DGH Mehrum.

Über Ihre konstruktive Mitarbeit würden wir uns sehr freuen.



spdmehrum@gmail.com

APOTHEKEN NOTDIENST

Apotheken-Notdienst 24 h
 Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)
 oder unter www.apotheken.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 7 Uhr
 Mittwoch und Freitag 15 bis 7 Uhr,
 Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 7 Uhr
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
 Montag, Dienstag und Donnerstag 20 bis 22 Uhr
 Mittwoch und Freitag 18 bis 22 Uhr,
 Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 16 Uhr.
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
 Montag, Dienstag und Donnerstag 20 bis 22 Uhr
 Mittwoch 16 bis 20 Uhr, Freitag 16 bis 22 Uhr,
 Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 20 Uhr.

Elektroinstallationen
Udo Bellon Elektromeister



- **Elektro-Notdienst**
- **Baustromverteiler**
- **Zähleranlagen**
- **Überspannungsschutz**



Alt-Klein-Bülten 10, 31241 Ilsede
 Tel. 05172/58150
 Mobil 0177/7258150
 www.ube-bellon.de

GLEITZ

www.gleitz-online.de

Aus der Geschäftswelt ...

Dr. Ulrich Stiebel zu Gast bei 1KOMMA5° Hildesheim / Dialog zwischen Industrie und Fachpraxis:

Erneuerbare Energien im Zentrum des aktuellen Geschehens

Hildesheim. Kürzlich konnte 1KOMMA5° Hildesheim den Aufsichtsratsvorsitzenden von Stiebel Eltron, Dr. Ulrich Stiebel, begrüßen. Das 1924 gegründete Familienunternehmen aus Holzminden zählt zu den führenden Herstellern von Wärmepumpen sowie Systemen für Heizung, Lüftung und Warmwasser auf Basis erneuerbarer Energien.

Im Mittelpunkt des Besuchs stand der direkte Austausch über die Situation der Betriebe vor Ort. Dabei ging es vor allem um die Frage, wie sich die aktuelle politische und wirtschaftliche Lage auf das Handwerk und den Wärmepumpenmarkt auswirkt. Besprochen wurde, mit welchen Herausforderungen Unternehmen derzeit konfrontiert sind, welche Sorgen viele Betriebe bewegen und welche Rahmenbedingungen notwendig sind, damit die Wärmewende in der Praxis gelingen kann.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Frage, wodurch sich Stiebel Eltron von anderen Wärmepumpenherstellern abhebt. Das Unternehmen betont insbesondere seine langjährige Technologiekompetenz, den hohen Qualitätsanspruch, die starke Forschungs- und Entwicklungsarbeit sowie die enge Zusammenarbeit mit dem



Dr. Ulrich Stiebel wurde in Hildesheim von den 1KOMMA5°-Vertretern Thomas Schmitt, Thomas Bremer, Matthias Bode, Timm Stahl, Marcell Stahl und Marcel Goos begrüßt (von links).

Fachhandwerk. Stiebel Eltron hebt zudem hervor, konsequent auf eigenes Know-how, Innovation und Kundennähe zu setzen.

„Der Besuch hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig der persönliche Dialog zwischen Industrie

und Fachpraxis ist. Gerade in einer Phase, in der politische Entscheidungen, Marktveränderungen und Fachkräftemangel viele Betriebe zugleich fordern, sind offene Gespräche über reale Herausforderungen vor Ort besonders wertvoll. So

entstehen gegenseitiges Verständnis, praxisnahe Lösungsansätze und wichtige Impulse für die weitere Entwicklung der Branche“, betont 1KOMMA5° Hildesheim Geschäftsführer Marcell Stahl.

gg

Gültig von Donnerstag, 26. bis Samstag, 28.03.2026 • Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr

<p>Dallmayr Prodomo gemahlen oder ganze Bohnen, versch. Sorten, 1kg = 12,98 n. G. = 10,49 500g Packung</p> <p>SIE SPAREN 4.00€ CENTER BILLIG 6.49</p> <p>APP-PREIS 42% RABATT SIE SPAREN 4.50€ 5.99</p>	<p>Ritter Sport* Bunte Vielfalt Schokolade, versch. Sorten, *ausgenommen sind die Sorten mit höherem Nuss- und Kakaanteil 1kg = 11,10, n. G. = 1,99 100g Tafel</p> <p>SIE SPAREN 0.88€ CENTER BILLIG 1.11</p> <p>APP-PREIS 50% RABATT SIE SPAREN 1.00€ 0.99</p>	<p>WOCHENEND KNÜLLER -33%</p> <p>Ehrmann Grand Dessert versch. Sorten 1kg = 2,32, n. G. = 1,19 190g Becher</p> <p>SIE SPAREN 0.75€ CENTER BILLIG 0.44</p>	
<p>Wagner Flammkuchen versch. Sorten, z.B. Steinofen Pizza Salami 320g 1kg = 5,59, n. G. = 3,49 Packung</p> <p>SIE SPAREN 1.70€ CENTER BILLIG 1.79</p> <p>APP-PREIS 54% RABATT SIE SPAREN 1.90€ 1.59</p>	<p>Langnese Cremissimo Eiskompositionen, versch. Sorten 1l = 2,39/2,11/1,99 n. G. = 3,99 750/850/900 ml Schale</p> <p>SIE SPAREN BIS ZU 2.70€ CENTER BILLIG 1.79</p> <p>APP-PREIS 65% RABATT SIE SPAREN 2.90€ 1.59</p>	<p>WOCHENEND KNÜLLER -33%</p> <p>Griechenland Spargel, weiß/violett 16 mm +, Kl. II 1kg = 7,98, n. G. = 5,99 500g Bund</p> <p>SIE SPAREN 2.00€ CENTER BILLIG 3.99</p>	
<p>Hasseröder versch. Sorten, +3,42/3,10 Pfand, je nach Verfügbarkeit im Markt 1l = 1,07/0,85, n. G. = 16,99 24 x 0,33l/20 x 0,5l Flasche</p> <p>SIE SPAREN 9.00€ CENTER BILLIG 8.99</p> <p>APP-PREIS 95% RABATT SIE SPAREN 10.00€ 7.99</p>	<p>AUS DER KÄSEABTEILUNG</p> <p>Käsemeister Gouda dt Schnittkäse, 48% Fett i. Tr., 1kg = 6,90, n. G. = 1,19 100g</p> <p>SIE SPAREN 0.50€ CENTER BILLIG 0.69</p>	<p>Bauern Gut</p> <p>SCHWEINEKOTELETT besonders mager, ideal für die Zubereitung in der Pfanne oder im Backofen, n. G. = 9,99 1kg</p> <p>SIE SPAREN 4.44€ CENTER BILLIG 5.55</p>	<p>Bauern Gut</p> <p>HACKFLEISCH GEMISCHT aus Rind und Schwein, zum Braten, vielseitig verwendbar, n. G. = 11,90 1kg</p> <p>SIE SPAREN 5.13€ CENTER BILLIG 7.77</p>

Wir ♥ Lebensmittel.

Herausgeber: Tobias Wozny e.K. • Am Kalischacht 1–3 • 31241 Ilsede • Tel. 05172 / 96030